



**Wieder geöffnet: Vom Corona-Ausnahmestand zur neuen Normalität**

Posten: vorertricht - An einen Haushalt, Amtliche Mitteilung



**AUSSCHÜSSE GEBILDET**

Vom Antrag zum Beschluss

**NEUE INFRASTRUKTUR**

Projekte in Umsetzung

**BÄUME ÜBERGEBEN**

Geschenke zur Geburt



**Impulse für Zwettl: Stadterneuerungsaktion startet**



**Bindeglieder: Ortsvorsteher verabschiedet und angelobt**

## AKTUELL

- Seite 2 Vorwort: LAbg. Franz Mold, Bürgermeister der Stadtgemeinde Zwettl-NÖ
- Seite 3 Wieder geöffnet: Vom Corona-Ausnahmestand zur neuen Normalität
- Seite 6 ZWETTL Sommer-Dates beleben die Stadt
- Seite 7 Stadterneuerung: Ideen, Projekte und Impulse für die Stadt sind gefragt
- Seite 8 Ortsvorsteher als Bindeglied zwischen Bürgern und Gemeindeverwaltung
- Seite 12 Gemeinderatsausschüsse wurden gebildet: Wirkungsbereich und Zusammensetzung
- Seite 14 Beschlüsse des Stadt- und Gemeinderates

## BILDUNG, KULTUR

- Seite 16 Zwettl bildet – auch in herausfordernden Zeiten
- Seite 18 September: Kalenderblatt startet wieder
- Seite 19 Zwettler Stadtmuseum zeigt textile Schätze

## FREIZEIT, JUGEND, SPORT

- Seite 21 ZwettlBad: Bei jedem Wetter – ein Freizeittipp
- Seite 22 Im Fokus: Freiwillige Feuerwehr Schloß Rosenau seit 1924

## GESUNDHEIT, SOZIALES

- Seite 25 Abwechslung im Seniorenzentrum St. Martin
- Seite 26 Ärzte in Zwettl: Dr. Werner Kirchmayr
- Seite 27 Gesundes, aktives Altern in Zwettl

## INFRASTRUKTUR, UMWELT, VERKEHR

- Seite 29 Untere Landstraße: Umgestaltung in zwei Etappen
- Seite 30 Wohnen in Zwettl – Zwettl VOLL LEBEN
- Seite 31 Gemeinschaftshaus Annatsberg
- Seite 32 Von Straßen, Brücken, Kanälen und Wasserleitungen bis zur Sporthalle
- Seite 34 Breitbandausbau in der Gemeinde

## TOURISMUS, WIRTSCHAFT

- Seite 36 Zwettl Tourismus: natürlich und regional – für Gäste und Einheimische
- Seite 39 Lehrbetrieb Autohaus Berger GmbH

## SERVICE

- Seite 40 Unsere Orte einst und jetzt: GSCHWENDT
- Seite 42 Bevölkerung punktet mit „Trenneifer“
- Seite 43 Personelle Änderungen im Stadtamt
- Seite 45 Jedem Baby sein Willkommensbäumchen – ein Zeichen für Familien

## STANDESAMT

- Seite 48 Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle
- Seite 49 Geburtstage und Hochzeitsjubiläen
- Seite 49 Impressum



**LAbg. Franz Mold**  
Bürgermeister der  
Stadtgemeinde  
Zwettl-NÖ

## Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Das Coronavirus hat auch unsere Arbeit in der Stadtgemeinde Zwettl ganz schön durcheinandergebracht. Aufgrund der gesundheitsbehördlichen Maßnahmen mussten wir den Parteienverkehr einstellen. Vieles wurde aber telefonisch und elektronisch erledigt. Die Kindergärten und Schulen, das ZwettlBad und andere Einrichtungen mussten geschlossen werden. Das Stadtamt und die übrigen Dienststellen sind in der Zwischenzeit wieder geöffnet. Ich hoffe, dass auch Sie gut über diese schwierige Zeit gekommen sind.

### Gemeinderat: Sitzung mit Bestellung der Ortsvorsteher

Auch die politische Arbeit konnte nach der Konstituierung des Gemeinderates wieder aufgenommen werden. Die Gemeinderatsausschüsse wurden konstituiert und die erste Arbeitssitzung des Gemeinderates konnte unter Wahrung der Abstandsregeln stattfinden. Bei dieser Sitzung wurden die 51 Ortsvorsteher für unsere Orte neu bestellt. Sie haben in den Orten sehr wichtige Aufgaben zu erfüllen und sind in meinem Auftrag tätig. Ich danke allen bisherigen Ortsvorstehern und auch allen Damen und Herren, welche erstmals oder wieder bereit waren, diese Aufgabe für die nächsten Jahre zu übernehmen.

Auch der Rechnungsabschluss 2019 wurde genehmigt.

Wesentliche Aussage: Es wurden alle Vorhaben umgesetzt und der Schuldenstand konnte reduziert werden.

### Stadterneuerung: Ideen, Projekte und Impulse gefragt

Bedingt durch das Coronavirus kann auch mit den Stadtsparzieren erst Mitte August begonnen werden. Ich lade Sie ein, Ihre Sicht der Dinge einzubringen und aktiv bei der Stadterneuerung mitzuarbeiten. Ich bitte Sie, sich aus organisatorischen Gründen zu den Stadtsparzieren anzumelden!

### Juli und August: Einladung zu Sommer-Dates

Während der ZWETTL Sommer-Dates werden seit 3. Juli die öffentlichen Plätze der Innenstadt am Wochenende mit kleinen Events und Attraktionen bespielt und belebt. Wir setzen damit in einer schwierigen Zeit ein bewusstes Zeichen für die Betriebe im Stadtzentrum. Ich lade sie ein zum Schaufensterln in der City von Zwettl.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer und dass Sie gesund bleiben.

Ihr Bürgermeister

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in den Texten der Gemeindemitteilungen auf eine Unterscheidung der männlichen und weiblichen Schreibweise verzichtet. Sofern nicht ausdrücklich auf Frauen oder Männer Bezug genommen wird, sind selbstverständlich beide Geschlechter gleichermaßen angesprochen.



Hergestellt nach der Richtlinie des österreichischen Umweltzeichens „Schadstoffarme Druckerzeugnisse“, Druckerei Janetschek GmbH, UWNr. 637

# Wieder geöffnet: Vom Corona-Ausnahmestatus zur neuen Normalität



## Parteienverkehr:

Montag bis Freitag jeweils von  
8.00 bis 12.00 Uhr  
Dienstag von 15.30 bis 18.00 Uhr

Tel.: 02822/503-0  
Fax: 02822/503-180  
E-Mail: [stadtamt@zwettl.gv.at](mailto:stadtamt@zwettl.gv.at)



## Amtsstunden:

Montag bis Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr,  
Montag, Mittwoch und Donnerstag:  
13.00 bis 15.30 Uhr, Dienstag: 13.00 bis  
18.00 Uhr

Auch die Dienststellen der Gemeinde sind wieder im Vollbetrieb. Nach dem Lockdown Mitte März und den gelockerten Maßnahmen herrscht jetzt auch in der Gemeinde eine neue Normalität.

**D**as Auftreten des Coronavirus hatte die Verordnung gesundheitsbehördlicher Maßnahmen zur Folge, die massive Auswirkungen auf unseren gewohnten Alltag und auf alle Bereiche unseres Lebens zeigen. Umfangreiche Sicherheitsvorkehrungen und Hygienemaßnahmen begleiten die Bürger seither. Trotz aller zwischenzeitlichen Lockerungen dieser Bestimmungen und teilweiser Normalisierungen wird Sensibilität und Vorsicht angeraten.

### Mit Sensibilität und Vorsicht

Alle Dienststellen der Gemeinde sind wieder geöffnet. Unter Beachtung der jeweils gültigen Bestimmungen sind Mandatare und Mitarbeiter wieder für die Bürger da. Sensibilität, Vorsicht im Kontakt zwischen den Menschen und manche Sicherheitsvorkehrungen und Hygienemaßnahmen sind auch bei uns weiterhin zu beachten. Von

Mandataren und Mitarbeitern ebenso wie von unseren Kunden.

### Stadtamt, Bauhof und Kläranlage: Begegnung mit Abstand

Um den Betrieb im Stadtamt, im Bauhof und in der Kläranlage während des Lockdowns aufrecht zu erhalten, wurden Überstunden,



Nun herrscht wieder Betrieb unter gelockerten Bedingungen. Im Bild: Standesbeamter Johannes Kramreiter (l.) und Andreas Siedl



Das Formelle kann nach dem freudigen Ereignis wieder persönlich erledigt werden. Astrid Schaden und Siegfried Stangl mit ihrem neugeborenen Töchterchen Hanna

Zeitguthaben und Resturlaube abgebaut. Das Betreten des Stadtamtes für den Parteienverkehr war in dieser Zeit nur in Ausnahmefällen möglich.

Vieles wurde telefonisch und elektronisch erledigt. Nach einer Übergangphase ist das Stadtamt seit 18. Mai wieder regulär geöffnet. Um das Risiko einer Ansteckung zu minimieren, wurden Vorsichtsmaßnahmen getroffen: Jeder Besucher wird von Mitarbeitern empfangen und registriert. Ein Mindestabstand von einem Meter ist einzuhalten. In jedem Stockwerk sowie im Eingangsbereich wurden Desinfektionsmittelspender angebracht.

### ZwettlBad: Für Badegäste wieder geöffnet

Die Wiedereröffnung des ZwettlBades war am 29. Mai möglich. Sicherheits- und Hygienemaßnahmen gelten auch im ZwettlBad. So war anfangs eine Reduzierung der zulässigen Besucherzahlen und die Trennung zwischen Freibad und Hallenbad erforderlich. Beim Besuch des Bades sind unbedingt die angebrachten Abstandsmarkierungen zu beachten. Auch in den Becken gilt die Abstandsregel von 1 bis 2 m zwischen den Badenden (Berechnungsgrundlage: 6 m<sup>2</sup> pro Person). Die Maximalanzahl an Personen, die sich gleichzeitig im Becken aufhalten dürfen, ist an den Beckenrändern ausgeschildert. Geschlossen bleiben vorerst Sauna und Wärmekabine.

ZwettlBad-Öffnungszeiten:  
täglich von 9.00 bis 20.00 Uhr  
Info: 02822/52175



Eine Reduzierung der Besucher musste vorübergehend im Hallen- ebenso wie im Freibad erfolgen. Jetzt heißt es Abstand halten!

### Stadtbücherei: Bücher werden desinfiziert

Die Stadtbücherei war vorübergehend geschlossen. Mit 18. Mai hat sie ihren Betrieb wieder aufgenommen und der Ansturm war groß. Für die retournierten Bücher bestehen spezielle Auflagen, damit sie wieder vergeben werden dürfen. Sie kommen in „Quarantäne“ und werden desinfiziert und erst dann wieder an Leseratten ausgegeben. Zu den Büchern hat man allerdings freien Zugang und kann darin blättern. Unter Einhaltung des Sicherheitsabstandes dürfen auch die Lese- und Aufenthaltsbereiche wieder genutzt werden.

### Ersatztermine für Lesungen zu denen wir herzlich einladen:

- 11. September, 15.00 Uhr: Kinderbuchautor Heinz Janisch aus „Die zweite Arche“
- 9. Oktober, 19.30 Uhr: Raphaela Edelbauer aus „Das flüssige Land“
- 13. November, 19.30 Uhr: Krimiautorin Eva Rossmann aus „Heißzeit 51“

### Öffnungszeiten:

Montag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr  
Donnerstag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr  
Info: 02822/52629, Büchereileiter  
Mag. Johann Koller

### Stadtsaal und Stadthalle: Veranstaltungen mit strengen Auflagen

Während der letzten Wochen wurden alle Veranstaltungen abgesagt oder auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Mit der schrittweisen Öffnung können nun auch wieder Veranstaltungen durchgeführt werden, allerdings unter sehr strengen Auflagen mit Abstands- und Hygienevorschriften. Bei Veranstaltungen von mehr als 100 Personen ist zusätzlich ein COVID-19-Präventionskonzept des Veranstalters vorzulegen.

Info: 02822/503-126, Johann Bauer

### Altstoffsammelzentrum: Hotspot nach Entrümpelungen

Auch das Altstoffsammelzentrum war vier Wochen geschlossen. Seit 15. April herrscht wieder Normalbetrieb und trotz Abstandsregeln und Mund-Nasenschutz war der Ansturm in der ersten Zeit enorm.

Die Menschen hatten Zeit, auszusortieren und Keller und Wohnungen zu entrümpeln. Die Bürger wurden aufgefordert sich an die Anweisungen der ASZ-Mitarbeiter zu halten, die bemüht sind, den Ablauf so gut wie möglich zu regeln.

Trotzdem kam es gerade in der ersten Zeit teilweise zu Stauungen vor dem Altstoffsammelzentrum. „Jetzt läuft wieder alles und auch die Altkleidercontainer können wieder in gewohnter Weise befüllt werden“, so Bauhofleiter Josef Zottl.

### Öffnungszeiten:

Montag von 7.00 bis 12.00 Uhr  
Mittwoch von 15.00 bis 19.00 Uhr  
Zusätzlich am 1. Freitag im Monat von 13.00 bis 17.00 Uhr und am 3. Samstag im Monat von 8.00 bis 12.00 Uhr  
Info: 02822/503-174



In Ruhe ein passendes Buch aussuchen, das ist für Kinder und Erwachsene wieder möglich.



In den Kindergärten wird die Ferienbetreuung in Kleingruppen erfolgen.

### **Kindergärten: Betreuung in Kleingruppen**

Auch im Bildungsbereich waren die Veränderungen aufgrund der Coronakrise stark zu spüren. Seit 16. März war der Betrieb eingeschränkt. Seither werden die Kinder in den Kindergärten möglichst in Kleingruppen betreut. Natürlich stellt auch diese Situation eine besondere Herausforderung dar. Um jedoch auch die Gruppengröße in den Ferien möglichst gering zu halten, wird die Ferienbetreuung ebenso in Kleingruppen erfolgen. Vorrangig sind Kinder jener Eltern, die berufstätig oder alleinerziehend sind, aufzunehmen. Nach Bedarf ist eine Betreuung in allen Ferienwochen möglich.  
Info: 02822/503-134, Silvia Bauer BED

### **Jugendzentrum: neues Programm**

Seit 20. Mai ist auch das Jugendzentrum Zwettl (JUZZ) wieder geöffnet und hat bereits ein umfangreiches Programm für junge Menschen im Alter von 11 bis 21 Jahren vorbereitet. Mehr dazu finden Sie auf der Website [www.juzz.at](http://www.juzz.at)

### **Für Betriebe: Unterstützung der Gemeinde**

Die Coronavirus-Pandemie bringt einen historischen Einbruch der Wirtschaftsleistungen. Um die Zwettler Gewerbetreibenden zu unterstützen, wurde als erste Maßnahme vorgesehen, dass keine Einbringungsmaßnahmen für Abgabenrückstände eingeleitet werden und somit auch keine

Festsetzung von Nebengebühren (Mahngebühr, Säumniszuschlag) erfolgt. Ebenso besteht die Möglichkeit der Stundung und Ratenzahlung von Abgabenschuldigkeiten. Für Gewerbetreibende mit Geschäftslokalen in gemeindeeigenen Gebäuden besteht die Möglichkeit des Mietnachlasses für einen Monat. Einige Anträge wurden schon positiv erledigt.

Nutzen Sie auch in dieser wirtschaftlich schwierigen Zeit die möglichen Wirtschaftsförderungen der Gemeinde (bei Investitionen, Existenzgründung und Einmietungen) – es gibt Richtlinien dazu!

Förderungsinfo: 02822/503-123  
StADir. -Stv. Mag. (FH) Werner Siegl MBA

### **Budget: Auswirkungen für Gemeinde**

Das Coronavirus hinterlässt auch im Gemeindebudget seine Spuren. Da die Steuereinnahmen des Bundes eingebrochen sind, gibt es weniger Ertragsanteile für die Gemeinden. Gleichzeitig sinken auch die Kommunalsteuereinnahmen. Die Höhe ist noch nicht absehbar. Dies macht Einsparungen im gesamten Voranschlag erforderlich, wozu vom Bürgermeister bereits die notwendigen Veranlassungen getroffen wurden.

Die Gemeinde setzt trotzdem wirtschaftliche Impulse. Wichtige Infrastrukturmaßnahmen werden fortgesetzt und umgesetzt. Dabei sollen auch Mittel aus dem Hilfspaket der Bundesregierung für Städte und Gemeinden genutzt werden.

Zu den Infrastrukturmaßnahmen lesen Sie mehr im Innenteil der Gemeindenachrichten (ab Seite 29). ■



Wichtige Baumaßnahme: Umgestaltung der unteren Landstraße mit geändertem Zeitplan, im Bild Straßenmeister Gilbert Schulmeister, Bürgermeister LAbg. Franz Mold und Baudirektor Ing. Oswin Kammerer (v. l.)



# ZWETTTL Sommer-Dates beleben die Stadt

Kreativ, musikalisch, modisch und genussvoll – seit 3. Juli werden im Stadtzentrum tolle Sommer-Dates geboten. Events und Attraktionen stehen an Wochenenden im Juli und August am Programm.



Jede Woche Sommer-Dates: Alex Tod vom Musikduo Alex & Flo, Kerstin Tüchler (JUZZ) mit kreativen Programmbeiträgen, Michael Schindler mit neu kreierten „Rosl' Sandwich“, StR Anne Blauensteiner MA und Barbara Dourakas vom Modehaus Boden (v. l.)

**W**ährend der ZWETTTL Sommer-Dates werden die öffentlichen Plätze der Innenstadt mit kleinen Events, Attraktionen und überraschenden Acts bespielt und belebt sowie die Handels- und Gastronomiebetriebe und deren Angebote in den Mittelpunkt gestellt.

**Freitag 14–18 Uhr, Samstag 10–13 Uhr**  
In Zusammenarbeit der Gemeinde mit dem Wirtschafts- und Tourismusmarketing

Zwettl, Gewerbetreibenden, Vereinen, Organisationen und Vertretern aus dem Kulturbereich wurde dafür ein gemeinsames Konzept erarbeitet: In den Sommermonaten Juli und August wird an den Freitagnachmittagen (14.00 bis 18.00 Uhr) und Samstagvormittagen (10.00 bis 13.00 Uhr), also zu den Geschäftsöffnungszeiten, ein abwechslungsreiches und kreatives Programm für alle Altersgruppen auf den Plätzen der Innenstadt angeboten und Shopping & Genuss zu einem

Erlebnis gemacht. Stadtrat Anne Blauensteiner zeigt sich vom Engagement und der Zusammenarbeit begeistert: „Wir wollen das einzigartige Flair der Zwettler Innenstadt sowie die Qualität und das hochwertige Angebot der Innenstadt-Fachgeschäfte und Lokale den Besuchern und Gästen nahe bringen und zugleich auch gemütliche Verweilplätze mit neuen, von Zwettler Tischlern gefertigten, Möbeln schaffen, damit der Besuch zu einem tollen Erlebnis wird.“

### Drei Hauptbereiche des Projektes:

- kleine Events, Attraktionen und überraschende Acts mit Straßenmusikern, City-Workouts, Hip-Hop, Yoga-Spiele, Fotosessions, Straßenspiele u.v.m.
- Handels- und Gastronomiebetriebe und deren Angebote werden mit einem Shopping- und Genusserlebnis präsent in den Mittelpunkt gestellt: „SchaufensterIn gehen“ – eine Schaufenster-Shoppingtour mit Gewinnspiel, aktive Schaufenster, Modeschauen und zusätzliche kreative Take-Away-Angebote der Gastronomiebetriebe
- neue Wohlfühl- und Verweilbereiche im öffentlichen Raum mit individuellen Holz-Möbeln entstehen in Kooperation mit den Tischlerbetrieben

Triff dich mit Familie und Freunden, erlebe Modeschauen, Straßenmusiker, „SchaufensterIn gehen“, City-Workouts, Fotosessions, Straßenspiele und genieße das Take-Away-Angebot der Innenstadtlokale in neuen Zwettler Stadtmöbeln! Gerne dürfen die Besucher in die verschiedenen Programmpunkte auch einfach einsteigen und mitmachen.

Genießen Sie Ihre Sommer-Dates in Zwettl!

[www.zwettl.gv.at](http://www.zwettl.gv.at)  
[www.zwettl.info](http://www.zwettl.info)

**Kleine Entscheidungen  
Große Wirkung!**

**rECOgnize Hamerlingstraße 9**  
schadstofffrei - umweltverträglich - fair

**VERMESSUNG**

**DR. DÖLLER**  
VERMESSUNG ZT GMBH

Franz Forstreiter-Straße 24, 3910 Zwettl  
Tel.: 02822/52460, Fax: 02822/54529  
Email: office.zwettl@doeller.biz

# Stadterneuerung: Ideen, Projekte und Impulse für die Stadt sind gefragt

Der formelle Beitritt ist geschafft. Jetzt heißt es, aus Ideen Projekte zu entwickeln. Dazu werden nun Themenwerkstätten gebildet und die Bürger zum Mittun eingeladen.

**B**ereits 2019 hat der Gemeinderat den Grundsatzbeschluss zur neuerlichen Teilnahme an der Aktion „Stadterneuerung“ gefasst und sich um die Aufnahme in die Aktion beworben. Das Ansuchen wurde in der Folge vom Land NÖ positiv beurteilt. Mit Beschluss des Stadtrates vom 16. Juni wurde die NÖ.Regional.GmbH mit der Prozessbegleitung bei der Erstellung des Stadterneuerungskonzeptes beauftragt.

## Das Ziel der Stadterneuerung

Die NÖ Stadterneuerung verfolgt das Ziel, gemeinsam mit den Bewohnern die Verbesserung der Lebensqualität im Ort anzustreben und die Eigenverantwortung für unseren Lebensraum zu erhöhen. Der Schwerpunkt der Aktion liegt in der gesamtheitlichen örtlichen und kommunalen Daseinsvorsorge – umfasst aber auch wirtschaftliche, kulturelle oder ökologische Aspekte.

## Die ersten Schritte

Nach der erfolgten Aufnahme in die Landesaktion NÖ Stadterneuerung ist die Ausarbeitung eines Stadterneuerungskonzeptes inklusive eines Aktions- und Umsetzungsplans für die zukünftige Entwicklung in der Stadtgemeinde Zwettl notwendig. Um alle Lebensbereiche berücksichtigen zu können, werden insgesamt sechs Themenwerkstätten gebildet.

## 6 Spaziergänge: Einladung zum Mittun

Um die Interessen der Bevölkerung auf breiter Basis einfließen lassen zu können, werden im Zeitraum von Mitte August bis Mitte September 2020 sogenannte „Stadtspaziergänge“ stattfinden. Bei diesen Veranstaltungen wird direkt im Stadtzentrum themenspezifisch in Kleingruppen gearbeitet und es werden verschiedenste Fragestellungen erörtert. Falls auch Sie Ihre Sicht der Dinge einbringen und aktiv am Stadterneuerungsprozess teilhaben möchten, freuen wir uns über Ihr Kommen zu folgenden Terminen:

- **Themenwerkstatt Wirtschaft und Tourismus** (inklusive Zentrumsentwicklung)  
**Leitung:** Stadträtin Anne Blauensteiner  
Stadtspaziergang am **Donnerstag, 13. August**
- **Themenwerkstatt Infrastruktur** (Verkehr, Stadtgestaltung, Siedeln, Bauen, Wohnen)  
**Leitung:** Stadtrat DI Johannes Prinz  
Stadtspaziergang am **Montag, 17. August**
- **Themenwerkstatt Kultur und Freizeit** (inklusive Freizeiteinrichtungen)  
**Leitung:** Vizebürgermeister Andrea Wiesmüller  
Stadtspaziergang am **Donnerstag, 20. August**
- **Themenwerkstatt Umwelt und Energie** (inkl. Grünraum)  
**Leitung:** Stadtrat Erich Stern  
Stadtspaziergang am **Mittwoch, 26. August**
- **Themenwerkstatt Gesundheit und Soziales**  
**Leitung:** Stadtrat MedR Prof. Univ.-Doz. Dr. Manfred Weissinger  
Stadtspaziergang am **Donnerstag, 27. August**
- **Themenwerkstatt Jugend und Bildung**  
**Leitung:** Stadtrat Josef Zlabinger  
Stadtspaziergang am **Mittwoch, 9. September**

Treffpunkt ist jeweils um 18.00 Uhr beim Alten Rathaus (Sparkassenplatz). Bei Schlechtwetter finden die Veranstaltungen im Großen Sitzungssaal im Stadamt (Raum 0.08, Gartenstraße 3) statt.

Anmeldungen zu den Stadtspaziergängen bis 30. Juli erbeten:

- online über die Homepage der Stadtgemeinde [www.zwettl.gv.at](http://www.zwettl.gv.at)
- schriftlich mit der beigelegten Karte
- telefonisch unter 02822/503-124

## Wie geht es weiter?

Die Ergebnisse der Stadtspaziergänge werden sodann bei einer öffentlichen Veranstaltung im Oktober präsentiert. Im weiteren Verlauf des Stadterneuerungsprozesses wird in den Themenwerkstätten die Arbeit an den verschiedenen Maßnahmen fortgesetzt. Auch hier ist die Bevölkerung wieder herzlich eingeladen, sich einzubringen.

## Replik auf bisherige Aktionsteilnahmen

Zwettl nimmt bereits zum dritten Mal an der Landesaktion teil. Unter Einbeziehung und Beteiligung der Bürger wurden viele Projekte, beispielsweise die Freizeitmeile, die Gestaltung von Plätzen in der Innenstadt, die Umgestaltung der Stiegenanlagen am Talberg, am Propsteiberg und die Brühlstiege, oder die Schaffung des Jugendkulturtreffs „JUZZ“ realisiert. Dabei konnten auch beachtliche Fördersummen für Zwettl lukriert werden. Mit Ihrer Unterstützung wird das auch dieses Mal gelingen. Machen Sie mit! ■



Legten den Fahrplan für die nächsten Monate fest: Bürgermeister LAbg. Franz Mold (3. v. l.) mit Michael Fraberger LL.M. (WU), VbGm. Andrea Wiesmüller, Regionalberaterin DI Elisabeth Wachter und den Stadträten Josef Zlabinger, Anne Blauensteiner und Erich Stern (v. l.)



Bürgermeister LAbg. Franz Mokd (vorne r.) und Vizebürgermeister Andrea Wiesmüller (vorne 2. v. l.) mit den neu- und wiederbestellten Ortsvorstehern

# Ortsvorsteher als Bindeglied zwischen Bürgern und Gemeindeverwaltung

Über Vorschlag des Bürgermeisters hat der Gemeinderat mit einstimmigem Beschluss vom 30. Juni 51 Ortsvorsteher für 55 Orte neu bestellt. Am 1. Juli fand deren Angelobung und die Verabschiedung der bisherigen Ortsvorsteher statt.

## Als Ortsvorsteher verabschiedet wurden:

- Rudolf **Berger** (seit 1995 Ortsvorsteher von Großglobnitz) (5. v. l.)
- Karl **Binder** (seit 2000 Ortsvorsteher von Friedersbach) (6. v. l.)
- Ingrid **Böhm** (seit 2015 Ortsvorsteherin von Germanns) (2. v. r.)
- Johannes **Friedl** (seit 2005 Ortsvorsteher von Merzenstein) (6. v. r.)
- Josef **Pichler** (seit 2005 Ortsvorsteher von Kleinmarbach) (3. v. r.)
- Josef **Preiss** (seit 2005 Ortsvorsteher von Stift Zwettl) (4. v. l.)
- Josef **Salzer** (seit 2000 Ortsvorsteher von Oberstrahlbach) (5. v. r.)
- Franz **Trappl** (seit 2000 Ortsvorsteher von Kleehof) (7. v. l.)
- Walter **Wagner** (seit 2010 Ortsvorsteher von Neusiedl) (3. v. l.)
- Günter **Wielander** (seit 2010 Ortsvorsteher von Rieggers) (4. v. r.)
- Andrea **Weißensteiner** (seit 2015 Ortsvorsteherin von Gerlas) (2. v. l.)
- Norbert **Weißensteiner** (seit 2005 Ortsvorsteher von Syrafeld) (8. v. l.)

**B**ürgermeister LAbg. Franz Mold begrüßte dazu im Stadtsaal auch die Mitglieder des Stadtrates, die ihrerseits über Aktuelles aus ihren Zuständigkeitsbereichen informierten.

„Ortsvorsteher sind das wichtigste Bindeglied zwischen den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort und der Gemeindeverwaltung“, betonte Bürgermeister LAbg. Franz Mold den hohen Stellenwert dieser Funktion und Tätigkeit.

Jenen Ortsvorstehern, die sich erstmals oder erneut für die Funktion zur Verfügung stellten, wurden in ihren Aufgaben unterwiesen, für die Funktionsperiode 2020 bis 2025 angelobt und die Ernennungsdekrete samt Dienstanweisung übergeben.

Den zwölf ausgeschiedenen Ortsvorstehern, die aus der Funktion ausscheiden, wurde vom Bürgermeister gedankt und sie erhielten Ehrengeschenke als Anerkennung für ihren jahre- und jahrzehntelangen Einsatz.



Die zwölf ausgeschiedenen Ortsvorsteher erhielten Ehrengeschenke. Überreichung durch Bürgermeister Franz Mold an Karl Binder, Friedersbach

# Die folgende Übersicht zeigt die Ortsvorsteher, deren örtliche Zuständigkeit und ihre Kontaktdaten.

## Bereich Eschabruck



OV GR Andreas Lintner, Josef Bichl, Martin Weidenauer (v. l.)

**Eschabruck:** GR Andreas Lintner  
3533 Eschabruck 29  
Tel.: 0664/4109290

**Oberwaltenreith:** Josef Bichl  
3533 Oberwaltenreith 20  
Tel.: 0664/1746003

**Wolfsberg:** Martin Weidenauer  
Wolfsberg 21/2  
Tel.: 0664/4973052

## Bereich Friedersbach



OV GR Ewald Edelmaier (l.) und Franz Zeindl-Schierhuber

**Friedersbach:** GR Ewald Edelmaier  
3533 Friedersbach 165  
Tel.: 02822/54328, 0664/3703322

**Mitterreith:** Franz Zeindl-Schierhuber  
3533 Mitterreith 50  
Tel.: 0664/5653338

## Gerotten



Hermann Steininger  
3910 Gerotten 27  
Tel.: 02822/54038,  
0664/5115664

## Gradnitz



Rudolf Blauensteiner  
3910 Gradnitz 3  
Tel.: 02822/54769,  
0664/73748317

## Bereich Großglobnitz I



OV Franz Kasper jun., Manfred Schuh (v. l.)

**Bösenneuzen:** Manfred Schuh  
3910 Bösenneuzen 7  
Tel.: 02823/668, 0680/3366335  
**Großglobnitz:** Franz Kasper jun.  
3910 Großglobnitz 113  
Tel.: 0664/8417323

## Bereich Großglobnitz II



OV Josef Neuwirth, Günther Bruckner, Monika Trappl, Franz Wally, Markus Murth, Franz Binder (v. l.)

**Germanns:** Günther Bruckner  
3910 Germanns 15  
Tel.: 0664/4167430  
**Hörmanns:** Monika Trappl  
3910 Hörmanns 10  
Tel.: 02823/561, 0664/9373303  
**Kleinotten:** Josef Neuwirth  
3910 Kleinotten 37  
Tel.: 02823/335, 0664/3757261  
**Mayerhöfen:** Franz Wally  
3910 Mayerhöfen 6  
Tel.: 02823/688, 0664/1633473  
**Niederglobnitz:** Markus Murth  
3910 Niederglobnitz 6  
Tel.: 0664/5907162

**Ottenschlag:** Franz Binder  
3932 Ottenschlag 12  
Tel.: 0664/5040937

## Bereich Großhaslau und Ritzmannshof



Leopold Reitterer  
3910 Großhaslau 2  
Tel.: 02823/405,  
0664/4012823

## Bereich Gschwendt



OV Erna Heider, Herbert Grassinger, GR Martin Heider (v. l.)

**Gschwendt:** Herbert Grassinger  
3910 Gschwendt 6  
Tel.: 02822/54790, 0664/73674911  
**Moidrams:** Erna Heider  
3910 Moidrams 8  
Tel.: 0664/1820069  
**Syrafeld:** GR Martin Heider  
3910 Syrafeld 12  
Tel.: 02822/33192, 0664/4254304

## Bereich Jagenbach, Purken und Bernhards



Erich Thaler  
3923 Jagenbach 19  
Tel.: 02829/7381,  
0664/2839053

## Bereich Jahnings



OV Ernst Müllner, Erwin Groß, Thomas Maurer (v. l.), Johann Kitzler jun. nicht im Bild

**Guttenbrunn:** Johann Kitzler jun.  
3924 Guttenbrunn 18  
Tel.: 02822/51652, 0664/4541275  
**Jahrings:** Ernst Müllner  
3910 Jahrings 4  
Tel.: 0664/3302127  
**Kleinmeinharts:** Thomas Maurer  
3924 Kleinmeinharts 6  
Tel.: 0664/73908461  
**Waldhams:** Erwin Groß  
3910 Waldhams 9  
Tel.: 0660/5567727

## Bereich Kleinschönau



OV Markus Artner, Hermine Paukner, Gertraud Paukner, Markus Ottendorfer (v. l.)

**Kleehof:** Markus Ottendorfer  
3533 Kleehof 1  
Tel.: 0664/4964024  
**Kleinschönau:** Markus Artner  
3533 Kleinschönau 6/1  
Tel.: 02822/53182, 0664/9606045  
**Koblhof:** Gertraud Paukner  
3910 Koblhof 16  
Tel.: 0664/3687526  
**Ratschenhof:** Hermine Paukner  
3910 Ratschenhof 13  
Tel.: 0664/73514673

## Bereich Marbach am Walde



OV Andreas Graser, Herbert Ottendorfer jun., Richard Halmetschlager, Richard Weber, Konrad Kurz, Ernst Koppensteiner (v. l.), Ernst Bauer nicht im Bild

**Annatsberg:** Herbert Ottendorfer jun.  
3911 Annatsberg 12  
Tel.: 0664/5252933

**Hörweix:** Ernst Bauer  
3911 Hörweix 4  
Tel.: 02828/8244, 0664/73505104  
**Kleinmarbach:** Richard Halmetschlager  
3911 Kleinmarbach 45/1  
Tel.: 0664/4052229  
**Marbach am Walde:** Andreas Graser  
3911 Marbach am Walde 63  
Tel.: 0664/5877962  
**Merzenstein:** Richard Weber  
3911 Merzenstein 17/1  
Tel.: 0664/7904412  
**Rottenbach:** Konrad Kurz  
3911 Rottenbach 2  
Tel.: 0676/9519157  
**Uttissenbach:** Ernst Koppensteiner  
3911 Uttissenbach 4  
Tel.: 02828/7463, 0664/5737327

## Bereich Oberstrahlbach



OV Anton Waldhäusl, Andreas Böhm (v. l.)

**Niederstrahlbach:** Andreas Böhm  
3910 Niederstrahlbach 21  
Tel.: 0664/2049696  
**Oberstrahlbach:** Anton Waldhäusl  
3910 Oberstrahlbach 63  
Tel.: 0664/3635386

## Bereich Rieggers



OV Thomas Etzenstorfer, Karina Renk (v. l.)

**Gerlas:** Karina Renk  
3931 Gerlas 2/2  
Tel.: 0664/4288392  
**Rieggers:** Thomas Etzenstorfer  
3931 Rieggers 64  
Tel.: 0664/1744820

## Bereich Rosenau Dorf



OV Berta Tüchler, Manfred Floh, Manuel Pfeiffer (v. l.)

**Negers:** Manfred Floh  
3931 Negers 5  
Tel.: 02822/52300, 0664/1943200  
**Neusiedl:** Manuel Pfeiffer  
3931 Neusiedl 5/1  
Tel.: 0676/9448072  
**Rosenau Dorf:** Berta Tüchler  
3931 Rosenau Dorf 16  
Tel.: 02822/53820, 0664/73829068

## Bereich Rosenau Schloß



OV Helmut Fuchs, Genoveva Burger, Mag. Franz Haider (v. l.), Josef Stanzl nicht im Bild

**Niederneustift:** Genoveva Burger  
3924 Niederneustift 46/2  
Tel.: 0664/73593396  
**Rosenau Schloß:** Helmut Fuchs  
3924 Niederneustift 79  
Tel.: 0664/3909910  
**Schickenhof:** Josef Stanzl  
3910 Schickenhof 13  
Tel.: 02822/53912  
**Unterrosenauerwald:**  
OStR Mag. Franz Haider  
3924 Unterrosenauerwald 34  
Tel.: 02822/58298

## Bereich Rudmanns und Edelhof



GR Gabriele Simlinger  
3910 Rudmanns 176  
Tel.: 0664/8397473

**Stift Zwettl**

Manuela Krammer  
3910 Waldrand-  
siedlung 26/1  
Tel.: 0676/4929600

**Unterrabenthan**

Dominik Knödlstorfer  
3910 Unterrabenthan 24  
Tel.: 0664/2115645

**Bereich Zwettl**

**Böhmhöf:** Andreas Pöltner  
3910 Böhmhöf 8  
Tel.: 0664/4639125

**Oberhof:** Franz Holnsteiner  
3910 Oberhof 9  
Tel.: 0699/11714903



OV Franz Holnsteiner, Andreas Pöltner (v. l.)



Angelobung von Berta Tüchler, Manfred Floh und Manuel Pfeiffer als Ortsvorsteher im Stadtsaal



## Aufgabenkatalog der Ortsvorsteher

Für die Wahrnehmung der Aufgaben eines Ortsvorstehers besteht eine Dienstanweisung des Bürgermeisters, der zufolge ein möglichst enger Kontakt mit dem Bürgermeister und dem Stadtmagistrat zu halten ist.

Gemäß dieser Dienstanweisung sind im Auftrag und unter der Verantwortung des Bürgermeisters folgende Aufgaben und Zuständigkeiten vorgesehen:

**Unterstützung bei**

- Führung der Einwohner- und Wählerevidenz
- Umsetzung von Maßnahmen gegen Plakatwildwuchs

**Zustellung von**

- Postsendungen, Publikationen der Gemeinde, gelben Säcken
- Kundmachungen, Anschlägen aller Art
- ortsüblichen Verlautbarungen

**Teilnahme an Verhandlungen**

- im Bau-, Gewerbe- und Wasserrecht
- zur Grundablöse
- Festlegung von Grenzen der Gemeindegrundstücke

**Überprüfungen/Kontrolle von**

- baubehördlichen Vorschriften
- Wanderwegen
- öffentlichen Sammelstellen (Altglas, Dosen, ...)

**Überwachung von**

- Arbeiten an öffentlichen Einrichtungen

**Erhebungen**

- aller Art, insbesondere
- in statistischen Angelegenheiten
- in baupolizeilichen Angelegenheiten
- in Abgaben- und Gebührenangelegenheiten

**Entgegennahme/Weiterleitung von**

- Seuchenverdachtsanzeigen
- Schäden an Gemeindevermögen
- Funktionsstörungen der öffentlichen Beleuchtung (vorrangig direkt bei EVN)

**Mitwirkung/Organisation**

- der Baumkontrolle und von Pflegemaßnahmen
- des Winterdienstes
- der Zuschussverrechnung zur künstlichen Besamung

**Meldung von**

- Kurzarbeiten
- Jubiläen, Geburtstagen, Todesfällen von verdienten Persönlichkeiten

**Wahrnehmung von**

- Veranstaltungen und Veranlassung der Veranstalter zur Anmeldung

**Einhebung von**

- Marktstandsgebühren
- Wägegebühren

# Gemeinderatsausschüsse wurden gebildet:

Der Gemeinderat hat sich bereits am 3. März konstituiert. Von 28. Mai bis 4. Juni konstituierten sich unter dem Vorsitz des Bürgermeisters nun auch die Gemeinderatsausschüsse.

Die Zuständigkeiten und Kompetenzverteilung zwischen den Kollegialorganen Gemeinderat und Stadtrat sowie dem Bürgermeister regelt die NÖ Gemeindeordnung. Diese sieht auch vor, dass für einzelne Arbeitsbereiche der Gemeinderat aus seiner Mitte Gemeinderatsausschüsse bilden kann. Die Anzahl der Ausschussmitglieder wurde – soweit nicht gesetzlich vorgegeben – vom Gemeinderat mit zehn Gemeinderäten festgelegt, wobei das Stärkeverhältnis der im Ge-

meinderat vertretenen Parteien zu berücksichtigen ist. Verpflichtend zu bilden ist ein Prüfungsausschuss mit neun Mitgliedern, dem die Prüfung der Gemeindegebarung obliegt. In seiner konstituierenden Sitzung am 3. März wurden vom Gemeinderat insgesamt zwölf Ausschüsse gebildet.

## Vorberatung und Antragstellung

Jeder Ausschuss wird von einem Vorsitzenden bzw. Stellvertreter geleitet. Der Gemeinderat tagt jährlich in mindestens vier Sitzungen und behandelt die in seinen Entscheidungsbereich fallenden Angelegenheiten. Zur Vorbereitung dieser Entscheidungen berät der jeweilige Ausschuss die in seinen Wirkungsbereich fallenden Angelegenheiten, die zuvor von den jeweils zuständigen Sach-

bearbeitern und Abteilungen der Gemeindeverwaltung aufbereitet werden. Die Ausschüsse tagen in nicht öffentlicher Sitzung, müssen beschlussfähig sein und stellen in jeder Angelegenheit einen bestimmten Antrag an den Stadt- und Gemeinderat.

Die Entscheidung in der jeweiligen Sache trifft sodann der Gemeinderat in öffentlicher – in bestimmten Angelegenheiten auch in nicht öffentlicher – Sitzung.

## Beschlussvollzug durch Bürgermeister

Für den Vollzug der Beschlüsse des Gemeinderates ist sodann der Bürgermeister verantwortlich. Dieser bedient sich dazu der Dienststellen, Abteilungen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung.

Für die am 30. Juni 2020 stattgefundene Gemeinderatssitzung wurden in zwölf Sitzungen des jeweils zuständigen Ausschusses insgesamt 82 Entscheidungen vorberaten und Anträge gestellt. Diese Beschlüsse sind nun umzusetzen. ■

**Wir informieren Sie über die Aufgabenbereiche, Vorsitzenden, deren Stellvertreter und die Mitglieder der Gemeinderatsausschüsse.**



**Ausschuss für Zwettler Bürgerstiftung:** Vorsitzender: StR MedR Prim. Prof. Univ.-Doz. Dr. Manfred Weissinger (5. v. l.), Stellvertreter: GR Werner Preiss (2. v. l.), Weitere Mitglieder: GR Florian Bauer, Elisabeth Kramreiter, BSc, GR Günther Edelmaier, Gerhard Ruß, Bürgermeister LABg. Franz Mold, Gabriela Koppensteiner, GR Dagmar Zinner, GR Franz Oels MBA (v. l.)  
**Anmerkung:** Dem Ausschuss gehören gemäß den Stiftungssatzungen auch Personen an, die nicht dem Gemeinderat angehören.



**Ausschuss für Allgemeine Verwaltung, Kunst und Kultur, Museen und Archive, Stadtentwicklung, Finanzwirtschaft:** Vorsitzende: Vbgm. Andrea Wiesmüller, EFA®, CFP®, Stellvertreter: GR Franz Waldecker, Mitglieder: Gemeinderäte Andreas Lintner, Gabriele Simlinger, Markus Binder, Werner Preiss, Florian Bauer, LABg. Mag. Silvia Moser MSc, Franz Oels MBA und Wolfgang Huber (v. l.)



**Ausschuss für Bildung, Forschung und Wissenschaft, Tourismus, Wirtschaft, ZwettlBad:** Vorsitzende: StR Anne Blauensteiner, MA, CMC (4. v. l.), Stellvertreter: GR Mag. Gisela Eigl (6. v. l.), Mitglieder: Gemeinderäte Andreas Lintner, Christine Herndler, Stefan Kitzler, DI Bernhard Thaler, Franz Waldecker, Dagmar Zinner, Franz Oels MBA und Martin Heider (v. l.)



**Ausschuss für Dorferneuerung, Energie, Wasserversorgung und Abwasserentsorgung:** Vorsitzender: StR Erich Stern (5. v. r.), Stellvertreter: StR Ing. Ewald Gärber (3. v. r.), Mitglieder: Gemeinderäte Daniel Eichhorn, Manuel Hahn, Markus Binder, Franz Oels MBA, Johann Hahn, Wolfgang Huber, Johann Semper und Martin Heider (v. l.)

# Wirkungsbereich und Zusammensetzung



**Ausschuss für Feuerwehren, Häuserverwaltung:** Vorsitzender: StR Ing. Gerald Gaishofer (4. v. L.), Stellvertreter: GR Johann Hahn (4. v. r.), Mitglieder: Gemeinderäte Manuel Hahn, LAbg. Mag. Silvia Moser MSc, Franz Waldecker, Daniel Eichhorn, Markus Binder, Petra Hofbauer, Wolfgang Huber (v. L.) und Günther Edelmaier (nicht im Bild)



**Ausschuss für Jugend und Sport, Sport- und Grünanlagen:** Vorsitzender: StR Josef Zlabinger (5. v. L.), Stellvertreter: GR Wolfgang Huber (4. v. r.), Mitglieder: Gemeinderäte Mag. Gisela Eigl, Manuel Hahn, Christine Herndler, Johann Semper, Werner Preiss, Andreas Lintner, Gabriele Simlinger und Daniel Eichhorn (v. L.)



**Ausschuss für Naturschutz, Land- und Forstwirtschaft, Öffentliche Beleuchtung, Liegenschaften:** Vorsitzender: StR Josef Grünstädl (4. v. r.), Stellvertreter: GR Günther Edelmaier (4. v. L.), Mitglieder: Gemeinderäte Daniel Eichhorn, Gabriele Simlinger, Ing. Ewald Gärber, Martin Heider, Florian Bauer, Stefan Kitzler, Johann Semper und DI Bernhard Thaler (v. L.)



**Ausschuss für Raumordnung, Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verkehr, Breitbandausbau:** Vorsitzender: StR DI Johannes Prinz (4. v. L.), Stellvertreter: GR Andreas Lintner (L), Mitglieder: Petra Hofbauer, Stefan Kitzler, Johann Hahn, Dagmar Zinner, Martin Heider, Mag. Gisela Eigl, DI Bernhard Thaler und Dr. Günter Widhalm (v. L.)



**Ausschuss für Soziale Wohlfahrt und Gesundheit:** Vorsitzender: StR MedR Prim. Prof. Univ.-Doz. Dr. Manfred Weissinger (5. v. r.), Stellvertreter: GR Franz Oels MBA (5. v. L.), Weitere Mitglieder: Gemeinderäte DI Bernhard Thaler, Manuel Hahn, Florian Bauer, Mag. Gisela Eigl, Werner Preiss, Dagmar Zinner, Franz Waldecker und Dr. Günter Widhalm (v. L.)



**Ausschuss für Straßen- und Wasserbau, Bauhof, Straßenreinigung und Winterdienst:** Vorsitzender: StR Gerald Knödlstorfer (6. v. r.), Stellvertreter: GR Stefan Kitzler (r), Mitglieder: Gemeinderäte Franz Waldecker, Markus Binder, Petra Hofbauer, Daniel Eichhorn, Johann Semper, Günther Edelmaier, Christine Herndler und Johann Hahn (v. L.)



**Ausschuss für Umweltschutz, Friedhofsverwaltung:** Vorsitzender: StR Ing. Ewald Gärber (5. v. r.), Stellvertreter: GR DI Bernhard Thaler (r), Weitere Mitglieder: Gemeinderäte Manuel Hahn, Günther Edelmaier, Petra Hofbauer, Johann Hahn, Johann Semper, Markus Binder, Gabriele Simlinger und Martin Heider (v. L.)



**Prüfungsausschuss:** Vorsitzende: GR LAbg. Mag. Silvia Moser MSc (5. v. L.), Stellvertreter: GR Andreas Lintner (4. v. L.), Weitere Mitglieder: Gemeinderäte Florian Bauer, Petra Hofbauer, Ewald Edelmaier, Wolfgang Huber, Werner Preiss, Dagmar Zinner und Emmerich Temper (v. L.)

# Beschlüsse des Stadt- und Gemeinderates

Bedingt durch die Einschränkungen des Dienst- und Sitzungsbetriebes sind die für März/April geplanten Sitzungen der Ausschüsse, des Stadtrates und des Gemeinderates entfallen.

In der Stadtratssitzung am 16. Juni waren 35 Beschlusspunkte zu behandeln. Auf der Tagesordnung der Gemeinderatssitzung am 30. Juni standen 82 Punkte sowie zwei Dringlichkeitsanträge zur Beratung und Beschlussfassung. Hier einige Beschlüsse daraus:

**Beschlüsse des Stadtrates vom 16. Juni:**  
Löschwasserentnahmeschacht Syrafeld – Zivilingenieurleistungen 2.700,- Euro; geschätzte Gesamtkosten 42.000,- Euro

Hebeanlage für die Bühnentechnik in der Stadthalle – 23.520,- Euro

Straßenbauarbeiten Kleinschönau, Erweiterung der Siedlungsstraße – 34.696,19 Euro

Ankauf von Handmikrofonen für Kulturvermittler bei Stadtführungen – 475,20 Euro

**1** Erweiterung der Öffentlichen Beleuchtung in Bösenneunzen, Gerotten, Gschwendt, Jagenbach, Kleinschönau, Mitterreith, Moidrams, Oberhof, Oberstrahlbach, Rieggers, Unterrabenthan, Uttissenbach und Zwettl – 66.258,96 Euro

**2** Wasserleitungssanierung Sparkassenplatz und Hamerlingstraße, – 71.300,- Euro

**3** Wohnungssanierung Gemeindehaus Brühlgasse 7, Baumeisterarbeiten und Installationen –19.380,- Euro

**Beschlüsse des Gemeinderates vom 30. Juni:**  
Änderungen des örtlichen Raumordnungsprogrammes für Eschabruck, Oberwaltenreith, Kleinschönau, Annatsberg, Hörweix, Marbach am Walde, Merzenstein, Rottenbach, Uttissenbach, Jahrgings und Kleinmeinharts

Änderungen des Bebauungsplanes in Marbach am Walde und Rottenbach

Feuerwehrrettungsboot der FF Friedersbach – Zuschussgewährung 3.303,- Euro

**4** NÖ Landeskindergarten Rieggers, Einrichtung einer provisorischen, zweiten Kindergartengruppe für das Kindergartenjahr 2020/21 – voraussichtliche Gesamtkosten 82.000,- Euro

**5** Stadthalle Zwettl, Auftragsvergaben für den Zubau eines Lagerraumes – Gesamtkosten 190.000,- Euro

Errichtung eines Gemeinschaftshauses mit dem Verein Dorfgemeinschaft Böhmhölz

Baukostenzuschuss der Gemeinde 20.000,- Euro

Außenrenovierung der Kapelle Dorf Rose- nau – Subventionsgewährung 5.000,- Euro

Güterwegerhaltung in Hörmanns, Mitterreith, Niederstrahlbach und Oberstrahlbach – Gesamtkosten 135.000,- Euro

Im nicht öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung wurden Personalangelegenheiten, Umwelt- und Wirtschaftsförderungen behandelt.



2



3



4



5



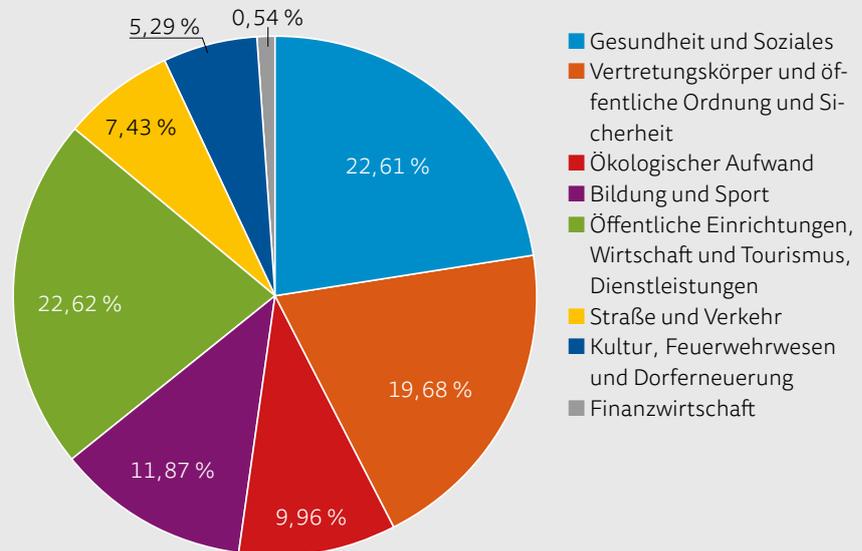
1

# Rechnungsabschluss 2019 mit 29,7 Mio. genehmigt

**D**er von Vizebürgermeister Andrea Wiesmüller präsentierte Rechnungsabschluss wurde vom Gemeinderat am 30. Juni genehmigt. Die geplanten Vorhaben wurden realisiert und der Schuldenstand reduziert. Der Gesamthaushalt der Stadtgemeinde Zwettl-NÖ schließt 2019 mit einer Summe von 29.686.338,41 Euro. Geringere Ausgaben und höhere Einnahmen ermöglichten auch in diesem Jahr die Bildung von Rücklagen und Sondertilgungen von Darlehen. Die für 2019 geplanten Vorhaben wurden realisiert. Auf Grund einer strengen Budgetdisziplin war es möglich, einige dieser außerordentlichen Vorhaben durch Zuführungen aus dem ordentlichen Haushalt zu bedecken und so wurden, im Vergleich zum Voranschlag, geringere Darlehensbeträge aufgenommen. Der Schuldenstand zum Ende des Haushaltsjahres 2019 beträgt nunmehr 19.345.879,05 Euro und ist um 196.790,84 Euro geringer als im Jahr 2018.

## Rechnungsabschluss 2019

Das Diagramm zeigt die anteilige Mittelverwendung des Jahres 2019



## Gestaltungsbeirat für Ortsgestaltung wird optimiert

Der Gestaltungsbeirat der Stadtgemeinde Zwettl hat sich zwar bewährt, bedurfte aber einer Optimierung. Der Wirkungsbereich erstreckt sich künftig nur mehr auf vier festgelegte Schutzzonen.

**I**m März 2017 wurde der Gestaltungsbeirat vom Gemeinderat eingesetzt. Seither erfüllt dieser seine unterstützende Funktion bei Bauvorhaben in der Schutzzone und in erhaltungswürdigen Altortgebieten. Der Gestaltungsbeirat gibt im jeweiligen Bauverfahren unabhängige Empfehlungen an die Baubehörde ab, um die Qualität des Ortsbildes und der Architektur zu wahren.

### Anlass zur Änderung des Wirkungsbereiches

Die praktische Erfahrung der letzten Jahre hat gezeigt, dass es insbesondere in den Katastralgemeinden außerhalb der Stadt Zwettl überbordend erscheint, den Gestaltungsbeitrag mit jedem einzelnen Bauvorhaben in den ursprünglich sehr großzügig festgelegten Altortgebieten zu befassen. Die einzelnen Bauvorhaben können deswegen vielfach

nicht so rasch abgewickelt werden, da der Gestaltungsbeitrag nur bei Bedarf einberufen wird. Dies führte in manchen Fällen zu einer längeren Verfahrensdauer und zu Unverständnis bei den Bauwerbern.

### Begutachtung von Vorhaben in Schutzzonen

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Zwettl hat deshalb am 30. Juni beschlossen, dass sich der Wirkungsbereich des Gestaltungsbeirates in Hinkunft ausschließlich auf die im Bebauungsplan festgelegten Schutzzonen erstreckt.

Diese Schutzzonen umfassen derzeit folgende Bereiche:

- Zwettl Stadt: Bereich innerhalb der Stadtmauern
- Oberhof: Bozener Siedlung („schwarze Holzhäuser“)

**Aktuell**  
VOLL LEBEN



- Friedersbach: Bereich der Kirche inklusive umliegender Grundstücke
- Schloß Rosenau: Schloss, Kirche und zentraler Ortsbereich

### Mitglieder des Gestaltungsbeirates sind:

- der Bürgermeister
- der für den Baubauungsplan zuständige Stadtrat
- der für baubehördlichen Bewilligungsverfahren zuständigen Stadtrat
- ein Vertreter des Bundesdenkmalamtes
- DI Ewald Onzek, ein vom Amt der NÖ Landesregierung, (Referat NÖ Gestalte(n) – Ortsbildpflege NÖ) empfohlener Architekt



VS Friedersbach

# Zwettl bildet – auch in herausfordernden Zeiten

Für die Bildung waren die letzten Monate herausfordernd, nichtsdestotrotz wurde bzw. wird die Situation in den Bildungseinrichtungen bravourös gemeistert.

**G**roßer Dank gebührt dafür den Eltern, Pädagogen und Betreuerinnen, die mit den Kindergärten und Schulen großartig zusammenarbeiten.

**18 Bildungseinrichtungen besucht**  
Nicht wie geplant im März, sondern erst im Mai bereisten Vizebürgermeister Andrea Wiesmüller, Bildungsstadträtin Anne Blauensteiner, die Sachbearbeiter Ing. Hannes



Kindergarten Stift Zwettl

Meisner, Silvia Bauer und Ingeborg Bruckner die neun Kindergärten und neun Volksschulen im Gemeindegebiet um über Aktuelles und individuelle Bedürfnisse vor Ort informiert zu werden. Die Bilder zeigen die Be-

suche vom 4. Juni in der Volksschule Friedersbach (o.) und im Kindergarten Stift Zwettl (l.).

**Chemieolympiade: 2. Platz für Gym**  
Coronabedingt fand die Chemieolympiade am 15. Mai online statt. Matthäus Reiner, Schüler der Klasse 8A (2. v. r.), erreichte un-



ter 93 Teilnehmern aus NÖ den 5. Platz. Das war das beste Ergebnis eines Zwettlers in den letzten 20 Jahren. Maximilian Bauer (7B) belegte den 14. Platz und konnte Katharina Wurz (8A) knapp auf Distanz halten (17. Platz). Die mannschaftliche Stärke führte dazu, dass in der NÖ-Schulwertung das Zwettler Gymnasium den 2. Platz erreichte. Die Gemeinde schließt sich der Gratulation von HR Dir. Mag. Wolfgang Steinbauer (l.)

und Chemie-Professor Dipl.-Ing. Karl Bruckner (r.) an und gratuliert den Schülern ebenso wie dem Team des Gymnasiums.

**Schulübergreifender Unterricht**  
Ab September 2020 startet an der Wirtschaftsakademie (HAK) Zwettl gemeinsam mit Gmünd, Horn und Waidhofen/Thaya zum ersten Mal der 3. Jahrgang mit dem schulübergreifenden Unterricht in den Ausbildungsschwerpunkten. Schüler an allen vier Standorten werden in neu eingerichteten virtuellen Klassenzimmern am Unterricht teilnehmen. Die dafür notwendige Finanzierung wurde durch das Bildungsministerium gesichert.



**Musik tut unserer Seele gut**  
„Es gibt auch ein Leben nach Corona und Musik löst neben Sport und vielen anderen Sachen, positive Stimmung in uns Menschen aus.“, so Musikschulleiter Alexander Kastner, der einen Einschreibungstermin für Späterschlossene am 7. September von 11.00 bis 14.00 Uhr in der Musikschule Zwettl anbietet. Die Anmeldung ist auch online unter [www.rmswvmitte.at](http://www.rmswvmitte.at) möglich.

## Vorstandswahl der Regionalmusikschule

Der Gemeindeverband der Regionalmusikschule Waldviertel-Mitte hielt am 4. Juni seine konstituierende Sitzung im Stadttamt Zwettl ab. Dabei wurde Bürgermeister LAbg. Franz Mold (4. v. l.) für die Periode 2020 bis 2025 als Verbandsobmann bestätigt. Für die Verbandsgemeinden nahmen Bgm. Christian Seper (Waldhausen) Bgm. Josef Schaden (Schweiggers), Vbgm. Christian Huber (Großgöttfritz), Vbgm. Franz Strabler (Waldhausen), Vbgm. Manuela Dornhackl (Rastendorf), Stadttamtdirektor Mag. Hermann Neumeister (Zwettl) und Musikschulleiter Alexander Kastner (v. l.) an der Sitzung teil. ■



## Dank für Schulwegsicherung

Bürgermeister Franz Mold und Stadtrat DI Johannes Prinz dankten am 16. Juni den Schülern der Privaten Mittelschule Zwettl und der Mittelschule Stift Zwettl für ihren ehrenamtlichen Dienst.

Ihr seid bei jedem Wetter im Einsatz, um euren Mitschülern das sichere Queren der Straße zu ermöglichen und seid schon von frühester Jugend an für andere da, dafür danken wir euch heute“, so der Bürgermeister. „Jeder Unfall auf dem Schulweg ist ein Unfall zu viel. Ihr leistet einen unver-

zichtbaren Beitrag zur Schulwegsicherung und Verbesserung der Verkehrssicherheit“, lobte auch Stadtrat DI Johannes Prinz die Kinder und Pädagogen.

Stellvertretend für alle Schülerlotsen nahmen einige Schüler Jausensackerl und ZwettlBad-Gutscheine entgegen. ■



In der PNMS Zwettl: Hausoberin Sr. Edith Payerl, Dipl.-Päd. Alois Marksteiner MSc BEd., Sophie Blauensteiner, Moritz Altrichter, Schulleiter OSR Gerhard Uitz, Carina Weber, Stefan Altrichter, mit Bgm. LAbg. Franz Mold und StR DI Johannes Prinz (v. l.)



In der Musik- und Kreativmittelschule Stift Zwettl: Pädagogin Gerlinde Mayer, Lara Zlabinger, Melanie Lugauer, Direktor Eric Schilcher, Tamara Reiter, StR DI Johannes Prinz und Bgm. LAbg. Franz Mold (v. l.)

## Buchtipp Entdeckungsreisen in die Natur

Der ehemalige Bergführer und Revierförster Erwin Thoma beschäftigt sich seit vielen Jahren mit der ökologischen Bedeutung des Waldes und mit der Wechselbeziehung zwischen „Baum und Mensch“. In seinen Büchern, unter anderem „Die geheime Sprache der Bäume“ (2012) und „Strategien der Natur: Wie die Weisheit der Bäume unser Leben stärkt“ (2019), beschreibt Thoma die „Erfolgsrezepte der Natur“ und führt auf eindrucksvolle Weise vor Augen, was und wie der Mensch vom „Wissen der Bäume“ lernen kann.



Für den Schutz des Waldes setzt sich auch der ehemalige Profi-Kraftsportler Wolfgang Schreil ein, der in seinem Buch „Woid Woiße: Mein Leben im Wald“ seine außergewöhnliche Lebensgeschichte erzählt, die ihn vor vielen Jahren in die Stille des Waldes führte. In seinem Buch schildert „Woid Woiße“, wie er selbst zur Natur gefunden hat und warum der Wald sein Zuhause ist. ■

Öffnungszeiten der Stadtbücherei Zwettl (Neuer Markt 15, 3910 Zwettl): montags, 10.00 bis 12.00 und 14.30 bis 18.00 Uhr und donnerstags, 10.00 bis 12.00 und 14.30 bis 18.30 Uhr

# September: Kalenderblatt startet wieder

Durch den Corona-Shutdown und den Entfall der Veranstaltungen ist seit März kein Kalenderblatt erschienen. Der nächste Veranstaltungskalender ist für September 2020 geplant. Veranstaltungen sind bis 7. August online einzutragen.



**D**er Folder ist ein kostenfreier Service der Gemeinde und bietet einen Überblick über kulturelle Veranstaltungen, wie Konzerte und Theaterveranstaltungen, Feuerwehr-

festе, Vorträge, Fortbildungsangebote, Bälle, bis hin zu sportlichen- und kulinarischen Veranstaltungen. Der Veranstaltungskalender erscheint monatlich in einer Auflage von

ca. 6.000 Stück und wird an alle Haushalte im Gemeindegebiet zugestellt. Weiters wird der Folder in öffentlichen Stellen wie z. B. in der Zwettl-Info, ZwettlBad, Arztpraxen, etc. zur freien Entnahme aufgelegt.

Um die Terminübersicht möglichst aktuell und vollständig zu halten, werden alle Veranstalter ersucht, ihre Veranstaltungen – wie schon in der Vergangenheit – auf der Gemeindehomepage unter [www.zwettl.gv.at](http://www.zwettl.gv.at) bis zum 7. des jeweiligen Vormonates einzutragen. Für das geplante Kalenderblatt September ist das der 7. August 2020. Später eingetragene Termine können aus drucktechnischen Gründen nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben liegt beim jeweiligen Veranstalter. Nehmen Sie diesen kostenfreien Info-Service in Anspruch – wir freuen uns auf Ihren Eintrag!

**Information:**

Christa Almeder, Tel.: 02822/503-127  
E-Mail: [christa.almeder@zwettl.gv.at](mailto:christa.almeder@zwettl.gv.at)



## 19. September: Europäisches Festkonzert

Chefdirigent Manfred Müssauer präsentiert im Rahmen eines „Europäischen Festkonzertes“ am 19. September im Zwettl Stadtsaal nicht nur brillante Orchesterwerke von Liszt, Sibelius, Bartok, Massenet, Chabrier, Lehar oder van Beethoven sondern auch die Weltklasse-Violinvirtuosin Katica Illényi. Diese attraktive und ungewöhnliche Künstlerin ist zusätzlich aber auch die sicherlich beste Theremin-Spielerin und eine exzellente Sängerin von Chansons, Musicals sowie eine ebensolche Step-Tänzerin.

**Bitte vormerken:**

Samstag, 19. September, 19.30 Uhr  
Stadtsaal Zwettl  
Karten unter: [musikwelten.office@gmail.com](mailto:musikwelten.office@gmail.com) oder 0676/3551665



Informationen und Termine vorbehaltlich behördlicher Maßnahmen!

FOTO: M. MÜSSAUER (1)

# Zwettler Stadtmuseum zeigt textile Schätze

Hinein ins Museum und anschauen: Seit 5. Juni präsentiert das Stadtmuseum die Sonderausstellung „Rupferne & Hawerne“, die sich der Textilstadt Zwettl vom 16. bis ins 19. Jahrhundert widmet.

Die Kuratoren Ing. Ignaz und Ludmilla Hofbauer führten Bürgermeister LAbg. Franz Mold und Vizebürgermeister Andrea Wiesmüller mit detaillierten Erklärungen, Fachwissen, spannenden Geschichten und viel Charme durch die Ausstellung. Beeindruckend nachgestellte Werkstätten, originale Hilfsmaschinen zur Textilherstellung wie eine Hechelmaschine, ein Flachwebstuhl, Spinnflügel und Spinnräder werden vorgestellt. Die Sonderausstellung „Rupferne & Hawerne“ erklärt den arbeitsintensiven Prozess der Produktion von Leinen, zeigt die An-

fänge der Bandweberei in Schloß Rosenau und beeindruckt mit einem besonderen Ausstellungsstück – Wäsche von Bertha von Suttner, die als erste Frau den Friedensnobelpreis erhielt. Zusätzlich wird das Zwettler Dirndl präsentiert.

Ein außerordentliches Highlight sind die frisch restaurierten Gold-, Gabel- und Brauthauben und Biedermeierhüte, die heute noch selten zu sehen sind und als wahre Schätze gelten.

**Ganzjährig freier Eintritt mit der NÖ Card!**

## Zwettler Stadtmuseum im Alten Rathaus

Sparkassenplatz 4 (OG), 3910 Zwettl  
[www.zwettl.gv.at/stadtmuseum](http://www.zwettl.gv.at/stadtmuseum)

Öffnungszeiten Stadtmuseum

(bis 31. Oktober 2020):

Fr., 14.00 bis 17.00 Uhr;

Sa., So. und Feiertag,

jeweils von 10.00 bis 12.00 und 14.00 bis 17.00 Uhr;

Im Juli, August und September zusätzlich Di., Mi. und Do.,

jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr



In der aufgebauten Original Bauernstube ist auch ein Flachwebstuhl ausgestellt.



Laden in das Stadtmuseum ein (v. l.): Bürgermeister LAbg. Franz Mold und Vizebürgermeister Andrea Wiesmüller, Prof. Friedel Moll, Kurator Ing. Ignaz Hofbauer und Museums-Obmann Reinhard Gundacker



## Freie Wohnung in ZWETTTL

**Gerungser Straße 34 | 3910 Zwettl**

97 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche  
 Miete mit Kaufoption

**Miete € 731,-**

Aufzug | eigener Balkon  
 Stellplatz in der Tiefgarage  
 EKZ = HWB<sub>RK</sub>: 34 kWh/m<sup>2</sup>a  
 Förderung vom Land NÖ

**SOFORT VERFÜGBAR**



[www.waw-wohnen.at](http://www.waw-wohnen.at)

Tel. 02846/7015 | [waw@waldviertel-wohnen.at](mailto:waw@waldviertel-wohnen.at)

**kpp consulting**  
 nachhaltig beratende Ingenieure

Wir entwickeln und steuern  
 Bauprojekte und Bauobjekte sicher und nachhaltig.  
 Ökologisch. Ökonomisch. Sozial.

[consulting@kpp.at](mailto:consulting@kpp.at) • [kpp.at](http://kpp.at)

Firmensitz/Zentrale: Schrems

Betriebsstätten: Zwettl · Krems · St. Pölten · Wien

# Engelsrufer

powerful meanings



Rainbow



Josef und Florian

# BLAIM

OPTIK - KONTAKTLINSEN - SCHMUCK - UHREN

Hamerlingstraße 8 - 3910 Zwettl  
Tel. Nr.: 02822/54734

925 Sterling Silber

# Zeitschriften

so vielfältig wie wir.



— Erich Steindl, MSc —  
Geschäftsführung



janetschek  
DRUCK | MEDIEN | DESIGN

www.janetschek.at



Apfel  
bäumchen  
MIT KINDERN ACHTSAM WACHSEN

KINDER  
BETREUUNG  
ZWETTL

## KINDER • FERIEEN • SPASS

**WALDWOCHE – 5 Tage lang Wald, Wasser und Wiese erkunden**  
13. bis 17. Juli 2020 von 9.00 bis 13.00 Uhr

**KUNST&NATUR – Auf den Spuren von Friedensreich Hundertwasser**  
17. bis 21. August von 9.00 bis 14.30 Uhr

**EINE WELT AUS TON**  
DI, 7. Juli von 13.30 bis 16.30 Uhr

**ICH UND MEINE SINNE – bunte Lernumgebung für die Jüngsten**  
DO, 9. Juli 2020 von 9.30 bis 11.00 Uhr

**SPIELRAUM GARTEN – Erlebniswelt für junge Entdecker**  
DO, 16. Juli 2020 von 9.30 bis 11.00 Uhr

**EINSTIEG IN DIE WELT DES NASSFILZENS**  
MO, 24. August von 9.00 bis 12.00 Uhr

**PAPIERWERKSTATT – Aus Alt mach Neu**  
MO, 24. August von 13.30 bis 16.30 Uhr

Anmeldung unter  
[www.apfelbaeumchen.at](http://www.apfelbaeumchen.at)

Als familienfreundliches Unternehmen steht die KASTNER Gruppe für Vereinbarkeit von Beruf und Familie und unterstützt in ihrer sozialen Verantwortung Familien in der Region.



# Bei jedem Wetter – ein Freizeittipp



Seit 2004 hat sich das ZwettlBad als beliebtes Allwetter-Kombibad einen Namen gemacht. Im laufenden Betrieb ist eines besonders wichtig: Abstand halten! Mehr dazu lesen Sie auf Seite 4.

**D**as Team des ZwettlBades freut sich auf viele Gäste aus dem Gemeindegebiet und darüber hinaus, die den Sommer entspannt im Waldviertel verbringen und trotzdem das abwechslungsreiche Angebot eines Erlebnisbades genießen wollen.

## Massage – Die Kunst der Berührung

Das Massageangebot im ZwettlBad wurde nun ausgeweitet. Von Montag bis Freitag steht den Badegästen ein umfassendes Massageprogramm zur Verfügung, das von der klassischen Massage über Fußreflexzonen-



Stadträtin Anne Blauensteiner MA, CMC (Mitte) mit den Masseuren Karin Kreuzer und Joachim Trötzlmüller

massage und Lymphdrainage bis hin zur Ganzkörper- und Sportmassage reicht. Anmeldung ist unbedingt erforderlich!

## Anmeldung und Information:

**Karin Kreuzer**

Staatlich geprüfte Heilmasseurin; Ganzkörper- oder Heilmassage, Rückenmassage, Fußreflexzonenmassage, Lymphdrainage, Kinesio-Tape (je nach Tapeanlage)

Tel.: 0664/5044237 oder im ZwettlBad 02822/52175

**Joachim Trötzlmüller**

Gewerblicher Masseur; Klassische Massage, Sportmassage, Manuelle Lymphdrainage

Tel.: 0664/3836783 oder im ZwettlBad 02822/52175

## Schwimmen am frühen Morgen

Ab 14. September bis 31. Mai 2021 besteht montags und dienstags (wenn Schultag) ab 6.30 Uhr bis zum Eintreffen der Schulgruppen die Möglichkeit des Frühschwimmens. Die Kassa ist nicht besetzt und es gibt keine Beckenaufsicht. Der Zutritt ist nur mit einem gültigen Eintrittsmedium möglich, das während der regulären Öffnungszeiten zu beziehen ist.

## Geschlossen: 7. bis 13. September

Während der Revisionswoche ist das ZwettlBad geschlossen und ab 14. September wieder für Sie geöffnet.

## Neue Tarife ab 14. September

In der Gemeinderatssitzung am 30. Juni wurden neue Tarife für das Zwettlbad beschlossen, diese gelten ab 14. September. ■

## NÖ Challenge: Zwettl beteiligt sich



Die Stadtgemeinde Zwettl nimmt wieder an der NÖ Challenge teil, die von 1. Juli bis 30. September durchgeführt wird. Sie können mithelfen, Zwettl zur aktivsten Gemeinde des Bundeslandes zu machen.

**S**PORT.LAND.Niederösterreich und die beiden NÖ Gemeindevertreterverbände suchen mit Hilfe von „Runtastic“ vom 1. Juli bis 30. September 2020 die aktivste Gemeinde. Egal ob man spazieren geht, wandert, läuft oder mit dem Rad fährt, jede bewegte Minute zählt.

## In nur drei Schritten sind Sie ab 1. Juli dabei:

1. „Runtastic-App“ auf das Smartphone laden
2. auf [www.noechallenge.at](http://www.noechallenge.at) zum Wettbewerb anmelden
3. Sport treiben und sich so viel wie möglich bewegen

Jede sportliche Minute wird von der App dokumentiert und gleichzeitig dem Bewegungskonto der Gemeinde gutgeschrieben. Neben den jeweils drei aktivsten Gemeinden in vier Kategorien (gestaffelt nach der Einwohnerzahl) gibt es auch wertvolle Sachpreise für die 100 aktivsten Mitstreiterinnen und Mitstreiter des Wettbewerbs. ■

## Information:

Christina Bauer, [christina.bauer@noe.co.at](mailto:christina.bauer@noe.co.at)  
Tel.: 02742/9000-19870



Ein Teil der Mannschaft vor dem Schloss Rosenau mit Bürgermeister LAbg. Franz Mold (vorne 4. v. l.) und Anton Pollak (vorne 6. v. r.) – Foto aufgenommen am 2. Februar 2020

# Im Fokus: Freiwillige Feuerwehr Schloß Rosenau seit 1924

Wir präsentieren die Freiwillige Feuerwehr Schloß Rosenau, deren Mitglieder seit 1924 freiwillig und ehrenamtlich für den Ernstfall bereit stehen. Kameradschaft ist der Grundstein dafür.

## Das Kommando

Kommandant: OBI Helmut Fuchs jun.  
(seit 2016)  
Kdt.-Stv.: BI Mario Bauer (seit 2016)  
LDV: V Christian Scharitzer (seit 2009)  
LDV-Stv.: HVM Mag. Franz Haider (seit 2009)

## 2019: Betrieb in Daten und Zahlen

69 Mitglieder  
2 Fahrzeuge (HLFA3, MTF)  
2 Anhänger (Abschlepp-, Versorgungsanhänger)  
1 Brandeinsatz  
93 technische Einsätze  
1 Schadstoffeinsatz

2 Brandsicherheitswachen  
188 Tätigkeiten  
19 Übungen  
4324 freiwillige Leistungsstunden

## Einsatzgebiet

Schloß Rosenau  
Niederneustift  
Unterrosenauerwald  
Schickenhof

## Ausbildungen und Abzeichen

87 Feuerwehrleistungsabzeichen (6 Gold, 40 Silber, 41 Bronze)  
23 Funkleistungsabzeichen (18 Gold,

## Meilensteine der Entwicklung

- 1924 – Gründung der Feuerwehr
- 1947 – 1948 – Errichtung altes Feuerwehrhaus
- 1951 – neue Motorspritze
- 1963 – Ankauf Sirene und Anhänger
- 1694 – neue Motorspritze
- 1968 – erstes Löschfahrzeug (Ford Transit)
- 1970 – erstes Funkgerät
- 1977 – erste Atemschutzgeräte
- 1981 – gebrauchtes Tanklöschfahrzeug
- 1982 – Ankauf Notstromerzeuger und Erweiterung Feuerwehrhaus
- 1983 – gebrauchtes Mannschaftstransportfahrzeug (VW Bus)
- 1992 – neues Tanklöschfahrzeug (TLFA 4000)
- 1993 – neuer Abschleppanhänger und Mannschaftstransportfahrzeug (VW T4)
- 2001 – Eröffnung neues Feuerwehrhaus
- 2003 – Kleinlöschfahrzeug (Ford)
- 2007 – neues Mannschaftstransportfahrzeug (Ford Transit) und Abschleppanhänger
- 2013 – neues Hilfeleistungsfahrzeug (HLFA3)
- 2020 – neue Atemschutzgeräte 300bar



2001: Neues Feuerwehrhaus wurde eröffnet



2013: Neues HLFA3 mit Unterstützung der Gemeinde



2019: Technische Übung mit Menschenrettung



4. Mai 2019: Feuerwehrstadtrat Ing. Gerald Gaishofer (2. v. l.) gratulierte zur Ausbildungsprüfung „Technischer Einsatz“.

2 Silber, 3 Bronze)  
 13 Abzeichen für Ausbildungsprüfung  
 Atemschutz (13 Bronze)  
 6 Abzeichen für Ausbildungsprüfung  
 Löscheinsatz (1 Gold, 1 Silber, 4 Bronze)  
 26 Abzeichen für Ausbildungsprüfung  
 Technischer Einsatz (1 Gold, 2 Silber, 23  
 Bronze)  
 2 Sprengdienstleistungsabzeichen (1 Silber,  
 1 Bronze)



2020: Sanierung des alten FF-Hauses ist geplant



2020: Ankauf neuer Atemschutzgeräte mit Unterstützung der Gemeinde

## Ball-Rückkehr ins Schloss und bessere Ausstattung

**F**reude herrscht bei den Feuerwehrkameraden über die Ball-Rückkehr in das Schlossgebäude, die geplante Sanierung des alten Feuerwehrgebäudes und die Ausstattung mit neuen Atemschutzgeräten.

Beim Ball am 5. Jänner fungierte Schlossherrin Monika Gressl als Gastgeberin und stellte den Festsaal und drei weitere Räume ihres herrlichen Lokals kostenlos zur Verfügung. Kommandant Helmut Fuchs begrüßte 15 Abordnungen befreundeter Wehren und zahlreiche Prominenz. Die Sanierung des alten Feuerwehrhauses und die Anschaffung neuer Atemschutzgeräte sind im Jahr 2020 mit Unterstützung der Gemeinde geplant. ■



Ehrgäste beim Feuerwehrball am 5. Jänner 2020 (v. l.): GR Gerald Wimmer, Verwalter Christian Scharitzer, Isabella Altmann, Florian Bauer, „Schlossherrin“ Monika Gressl, Kdt-Stv. Mario Bauer, Bgm. Franz Mold, Kdt. Helmut Fuchs, GR Anne Blauensteiner, GR Helmut Fuchs, Kerstin Bauer, StR Erich Stern und Bezirkskdt.-Stv. Karl Kainrath

**pflege daheim**

selbst.bestimmt.bleiben.

Pflege-daheim VITACON  
 24 Stunden Pflege GmbH  
 Landstraße 51, 3910 Zwettl  
 office-zwettl@pflege-daheim.at  
 Tel.: 02822/52503  
 Fax: 02822/52525  
[www.pflege-daheim.at](http://www.pflege-daheim.at)

**Betreuung. Unterstützung.**

Selbstbestimmt bleiben mit professioneller Hilfe

pflege daheim vermittelt Ihnen 24-Stunden-Pflege, Pflege und Betreuung nach einem Krankenhausaufenthalt und Entlastung für pflegende Angehörige.

Wir sind zertifiziert – wir sind zertifiziert

## Die Experten für Immobilien im Waldviertel

Wir bringen Leistungen die sich für Käufer und Verkäufer rechnen!

**MWERT**  
IMMOBILIEN

marktrelevant - professionell - zuverlässig

0676 957 16 42

[mwert.eu](http://mwert.eu)

## zuHaus im Waldviertel



Im Einsatz für attraktive Lebensräume

[zuhaus-im-waldviertel.at](http://zuhaus-im-waldviertel.at)

### Kuenringer Apotheke

**Für Ihr Wohlbefinden**

- Homöopathie
- Schüsslersalze
- Bachblüten
- Kosmetik
- Ernährung
- Teemischung
- Reisemedizin

Wir beraten Sie gerne in Sachen:

- Medizinische Reiseberatung - Impfberatung
- Gesundheitscheck - Kosmetik
- Nahrungsergänzungs- und Wellnessprodukte

## DIE KUENRINGER APOTHEKE

Mag. pharm. Helene Aichinger OHG

Zwettl • Weitraerstraße 45 • T 02822/53037, Fax DW 30  
 Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8:00-12:00 und 14:00-18:00, Sa 8:00-12:00

Kundenparkplatz mit Notrufsäule [www.kuenringer-apotheke.at](http://www.kuenringer-apotheke.at)

## Apotheke zum schwarzen Adler Zwettl

3910 Hauptplatz 11 • beim Hundertwasserbrunnen • Mag. Hölzl KG

**Mo-Fr: 8-12 und 14-18 Uhr, Sa: 8-12 Uhr**

[www.apotheke-zwettl.at](http://www.apotheke-zwettl.at) • 02822/52458 (Fax: 13) • [apotheke.zwettl@aon.at](mailto:apotheke.zwettl@aon.at)

**Bei uns ist Ihre Gesundheit in guten Händen!**

Bei einem Einkauf übernehmen wir nach Vorlage des Tickets die Parkgebühren in der Parkgarage.

Kundenparkplätze vor der Volksbank. Für Gehbehinderte ist die Zufahrt in die Fußgängerzone bis zur Apotheke gestattet.



## Apothekendienste

**Apotheke „Zum schwarzen Adler“**, Hauptplatz 11, Tel.: 02822/52458

18./19. Juli, 1./2. August, 15./16. August, 29./30. August, 12./13. September, 26./27. September, 10./11. Oktober

**Kuenringer-Apotheke**, Weitraer Straße 45, Tel.: 02822/53037

11./12. Juli, 25./26. Juli, 8./9. August, 22./23. August, 5./6. September, 19./20. September, 3./4. Oktober

Die Aufstellung betrifft die Dienstbereitschaft an Wochenenden von Samstag ab 12.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr bzw. Werktag vor dem Feiertag 18.00 Uhr bis Werktag nach dem Feiertag 8.00 Uhr.

# Abwechslung im Seniorenzentrum St. Martin

Trotz der schwierigen Zeit und Einschränkungen während der Corona-Krise wurde den Bewohnern des Seniorenzentrums ein abwechslungsreicher Alltag geboten und ein neuer Küchenchef begrüßt.



Astrid Resch, Küchenchef Peter Allram und Doris Braunstein (v. l.) heißen die Gäste des Seniorenzentrums St. Martin und Café Martini herzlich willkommen.

## Peter Allram ist neuer Küchenchef

Am 1. Mai trat Peter Allram aus Heidenreichstein seinen Dienst als neuer Küchenchef im Seniorenzentrum an. Peter Allram ist gebürtiger Waldviertler und hatte in seiner Laufbahn unter anderem Küchenleiterpositionen in Hotels und der gehobenen Gastronomie in Wien inne. Sein Motto lautet „Mit Begeisterung kochen und mit Begeisterung Mitarbeiter führen“. Alles Gute dem neuen Chef mit seinem gesamten Team!

## Outdoor-Konzerte für Heimbewohner

Neben den Aktivierungen und Beschäftigungen in den Pflegebereichen wurden einige Konzerte und Darbietungen im Außenbereich des Heimes angeboten.

Der Parkplatz beim Seniorenzentrum war eine originelle Kulisse für zwei Überraschungskonzerte einer kleinen Formation des Musikvereines C.M. Ziehrer unter der Leitung von Kapellmeister „Herti“ Grulich. Eine Heimbewohnerin meinte dazu „endlich tuat si wieda wos in Zwettl“. Auch den Musikern machte es viel Spaß, wo sie doch seit mehr als zwei Monaten im musikalischen „Schongang“ unterwegs waren. Die Bewohner dankten sich auch für ein exklusives Konzert von Joachim Adolf (Sopran) und Gabriele Kramer-Webinger (Piano) im Innenhof des Seniorenzentrums. Die Balkone des Hauses dienten dabei als Loge für die Zuhörer. Bekannte Lieder und Arien wurden zur Freude aller Hausgäste zum Besten gegeben.



## Therapiebretter von Poly und Eisen Kastner

Auf Anfrage des Seniorenzentrums war die Polytechnische Schule Zwettl spontan bereit, mit ihren Schülern sogenannte „Therapiebretter“ für dementiell erkrankte Heimbewohner herzustellen. Diese leisten in der Betreuungsarbeit wertvolle Dienste im Bereich der Beschäftigung, Aktivierung und Verbesserung der Feinmotorik der betroffenen Menschen.

Die Firma EISEN KASTNER aus Zwettl sponserte das nötige „Kleinmaterial“ – und los ging's. Das Ergebnis kann sich sehen lassen – da kann man drehen, aufsperrern, Autofahren, klingeln, den Wasserhahn aufdrehen, Schlösser verriegeln, Türschnallen betätigen und vieles mehr.

Das Team vom Seniorenzentrum dankt für die gelungene Umsetzung der Idee. Bewohner Ernst Rössl (im Bild oben) nutzt bereits das Therapiebrett.



## Corona-Drive-In bei der Stadthalle

Für die 840 mobilen Mitarbeiter der Sozialorganisationen unseres Bezirkes wurde am Gelände der Stadthalle ein Corona-Drive-In errichtet. Während mehreren Wochen im Mai wurden in dem Zelt quasi „im Vorbeifahren“ durch das offene Autofenster Nasenabstriche genommen. Bereits nach 24 Stunden stand das jeweilige Ergebnis fest und wurde an die getestete Person geschickt. ■



Bürgermeister LAbg. Franz Mold besuchte am 13. Mai mit Landesrettungskommandant Mag. Werner Kraut, Gesundheitslandesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig und RK-Bezirksgeschäftsführer Manfred Ehrgott (v. l.) den Corona-Drive-In bei der Stadthalle.

## Mag. Dr. Issam Elias ist Medizinalrat

Der Herr Bundespräsident hat mit Entschließung vom 18. November 2019 dem bekannten Zwettler Allgemeinmediziner Mag. Dr. Issam Elias den Berufstitel „Medizinalrat“ verliehen. Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner hat am 10. März im Landtagssaal die Überreichung vorgenommen. Die Stadtgemeinde Zwettl gratuliert dazu ganz herzlich. ■



Ärzte in Zwettl: Dr. Werner Kirchmayr

## Ordination mit Schwerpunkt Endoskopie

Dr. Werner Kirchmayr betreibt seit 2005 eine all-gemeinchirurgische Kassen-Ordination mit Schwerpunkt Endoskopie (Magen-Darmspiegelung) in Zwettl, Hamerlingstraße 2.

Ursprünglich aus Oberösterreich, studierte er in Innsbruck Medizin, absolvierte seine Facharztausbildung in Tirol, am KH Zams sowie an der Universitätsklinik Innsbruck, wo er an der Abteilung für Allgemein- und Transplantationschirurgie auch bis 2003 als Oberarzt tätig war. Von 2003 bis 2007 war Dr. Kirchmayr im KH Krems aktiv und dort am Aufbau der Thoraxchirurgie beteiligt. Seit 2007 führt er ausschließlich den Ordinationsbetrieb in Zwettl. Schwerpunkt seiner Tätigkeit sind ambulante Endoskopien (Magen-Darmspiegelungen), welche auch als sanfte Eingriffe mit Sedierung durchgeführt werden können, kleinchirurgische Operationen in Lokalbetäubung, sowie die Behandlung von Krampfadern und Hämorrhoiden.

„Insgesamt bin ich mit meiner Tätigkeit im Waldviertel sehr zufrieden und freue mich, ein Teil der meines Erachtens sehr guten medizinischen Versorgung hier sein zu dürfen.“, erklärte Dr. Kirchmayr.

### Leistungen

- Endoskopie: Magen- und Darmspiegelung (auf Wunsch mit Sedierung)
- Ambulante Chirurgie: Entfernung von Muttermalen, gutartigen Fettgewebstumoren, Talgdrüsen, etc.
- Hämorrhoidendiagnostik und -behandlung
- Verödung von Krampfadern

### Ordinationszeiten:

Montag: 9.00 bis 18.30 Uhr, Dienstag: 8.00 bis 14.00 Uhr, Mittwoch: 8.00 bis 17.30 Uhr, Donnerstag: 8.00 bis 15.00 Uhr, Freitag: Privatordination bzw. nach Vereinbarung; Alle Kassen ■

### Ordination und Kontakt:

Dr. Werner Kirchmayr, Hamerlingstraße 2, 3910 Zwettl  
Telefonische Voranmeldung unter 02822/20720 erbeten



Dr. Werner Kirchmayr mit seinem Team: Praktikantin Katrin Waldhäusl und Assistentinnen Bianca Landauer und Ute Wimmer sowie DGKS Regina Neunteufel (v. l.)

# Gesundes, aktives Altern in Zwettl

Menschen ab der Lebensmitte stehen derzeit im Zentrum der Aktivitäten des Arbeitskreises „Gesundheit & Soziales“. AK-Leiter GR Franz Oels lädt zu Veranstaltungen und zur Beteiligung an SENaktiv ein.



Im Rahmen des auf zwei Jahre konzipierten Projekts „Gesundheit für alle – Unsere Zeit ... sei dabei!“ werden Menschen ab der Lebensmitte angesprochen und wird ihnen wieder sehr interessantes Programm geboten, nachdem geplante Veranstaltungen aufgrund der Covid19-Pandemie abgesagt wurden. Der Arbeitskreis blickt wieder nach vorne.

## SENaktiv – Kraft aufbauen, Balance verbessern

Erfreulicherweise konnte der Arbeitskreis ein neues Projekt an Land ziehen. Die Österreichische Gesundheitskasse bietet ab Herbst kostenlose Bewegungs-Beratungen für Senioren an. Gerade im Alter birgt ein Sturz ein großes Gesundheitsrisiko. Durch gezieltes Training ist es möglich, Stürze zu vermeiden und so Gefahren zu minimieren. Das Programm unterstützt Menschen ab 60 dabei, Kraft aufzubauen und ihre Balance zu verbessern.

## Anmeldung und kostenlose Teilnahme

Die Teilnahme an allen „SENaktiv“-Veranstaltungen, die in Kooperation mit der Gesunden Gemeinde Zwettl stattfinden, ist kostenlos.

Für eine Teilnahme am SENaktiv Programm ist eine verbindliche Anmeldung für die SENaktiv

Auftaktveranstaltung erforderlich!

## Auftaktveranstaltung

Dienstag, 15. September 2020

Ort: Stadtamt Zwettl, Großer Sitzungssaal

Vortrag 1: 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Vortrag 2: 16.00 bis 17.30 Uhr

Zum Auftakt werden Eindrücke vom Programm und wichtige Grundinformationen zur Verbesserung der motorischen Fähigkeiten im Alltag vermittelt.

## SENaktiv Bewegungs-Beratung

Mittwochs, von 23. September bis 9. Dezember, jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr

Ort: Volksschule Zwettl-Hammerweg, Turnsaal, Hammerweg 2

Jeder Teilnehmer hat die Möglichkeit, an drei Bewegungs-Beratungen in Form von Einzelberatungen zu jeweils 25 Minuten je Person teilzunehmen. Die Termine werden bei der Auftaktveranstaltung abgestimmt.

## Buchpräsentation „Wildniswissen“ von Eunike Grahofer

Mittwoch, 23. September um 19.00 Uhr

Ort: sparkasse.event.raum (Sparkassenplatz 3)

Mit der Präsentation dieses Jubiläumsbuches – das 10. Buch der Waldviertlerin – befördert die Autorin die besonderen Eigenschaften der Wildpflanzen aus dem Fundus des Volkswissens ans Licht. Sie erzählt über neue



„alte“ Rezepte und „alte“ neue Anwendungsmöglichkeiten und gibt Erkenntnisse über einfache Standortbestimmung und das Wieder-Ansiedeln der Pflanzen in der eigenen Umgebung preis.

## Vortrag des Kardiologen Prim. Univ.-Prof.

Dr. Michael Hirschl

Freitag, 9. Oktober um 19.00 Uhr

Ort: Sparkassensaal

Der renommierte Herz-Spezialist informiert im Allgemeinen zum Thema Herz-Kreislaufgesundheit, empfiehlt Alltagsroutinen für ein gesundes Altern ohne Herz- und Kreislaufprobleme und verrät Tipps für Personen mit Herzschwäche.

## Interesse am Arbeitskreis?

Wenn Sie mitarbeiten möchten, sind Sie jederzeit herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf UNSERE ZEIT ... sei dabei!

## Kontakt:

Arbeitskreis-Leiter: GR Franz Oels, MBA, Tel.: 02822/52598-12

Arbeitskreis-Assistenz: Irene Loimayer, Tel.: 02822/503-121



# BAUT AUF IDEEN

## Wo voller Einsatz mehr als ein Job ist. Ein Leben lang.

**Die beste Gesundheitsversorgung für Niederösterreich.** Die NÖ Landesgesundheitsagentur bietet Gesundheit und Pflege aus einer Hand, vereint Kliniken und Pflegezentren unter einem Dach. Das ist einzigartig in Europa. Gerade die letzten Wochen haben bewiesen, wie richtig dieser Schritt war. Jetzt geht es darum, in die Zukunft zu investieren. Für eine sichere und moderne Gesundheitsversorgung.

# Umgestaltung in zwei Etappen

Der Ablauf- und Zeitplan für die Umgestaltung der unteren Landstraße musste wegen der Coronakrise geändert werden. Gebaut wird nun 2020 und 2021 in zwei Bauabschnitten. Baubeginn war am 6. Juli.

Die ursprüngliche 1. Bauphase, die auch die Errichtung der 1. Waldviertler Begegnungszone umfasst, wird auf das Jahr 2021 verschoben und die frühere Bauphase 2 wurde vorgezogen. Durch diese Abwicklung wird auf die besondere Situation und die Interessen der Zwettler Wirtschaftstreibenden Rücksicht genommen, die durch die Corona-Pandemie unter massiven Einbußen zu leiden hatten.

## Arbeiten haben bereits begonnen

Die Arbeiten in der unteren Landstraße sind bereits im Gange. Hier werden neben der

Fahrbahn wieder beidseits Gehsteige errichtet und im Bereich der querenden Gartenstraße wird die Wasserleitung erneuert. Die Kampbrücke ist weiterhin befahrbar, die Zu- und Abfahrt zum Stadtamt, zur Parkspirale und zur Fa. Eisen-Kastner sind gewährleistet, auch wenn im Bereich der Gartenstraße mit den Arbeiten begonnen wird.

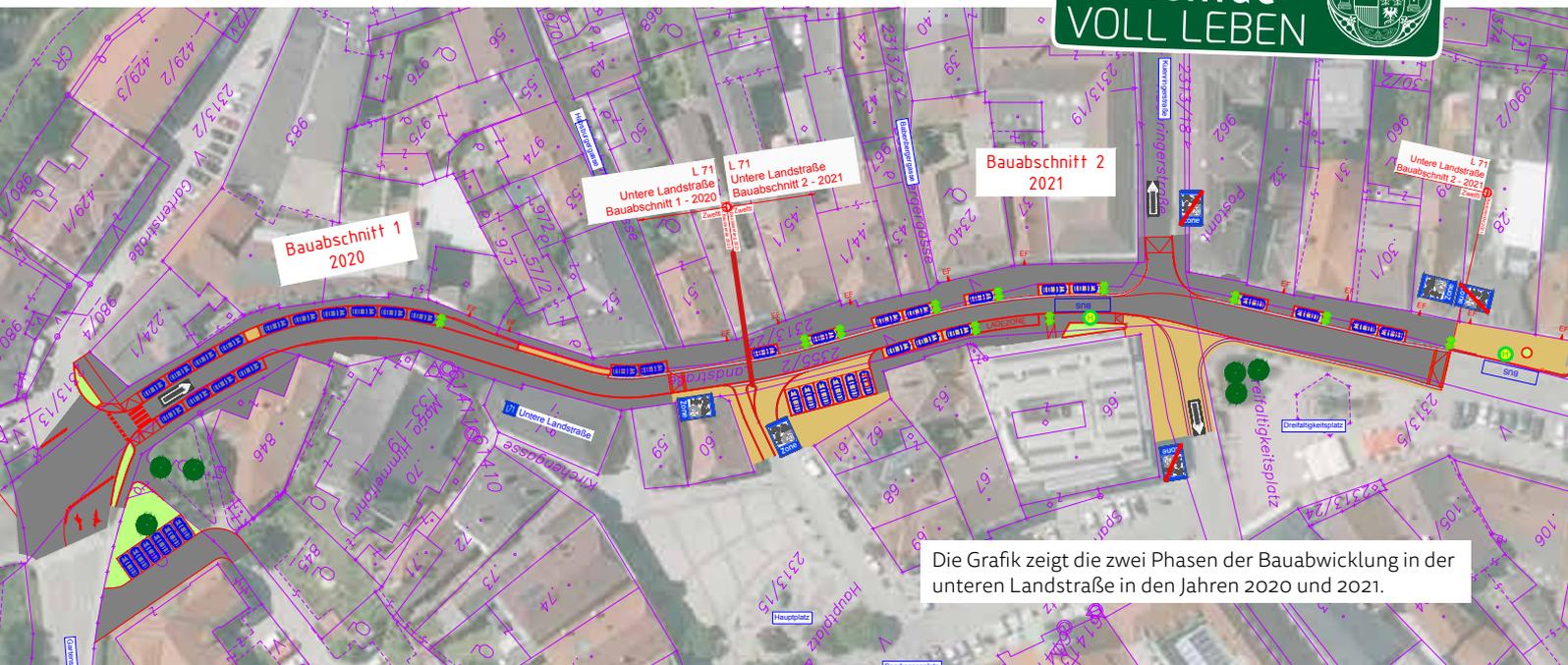
Vom Café Süd bis zum Friseur Scholl, Landstraße 13, erfolgt eine Totalsperre für den Verkehr. Für Fußgänger sind die Geschäfte in diesem Bereich aber weiterhin erreichbar.

Aufgrund dieser Sperre wird der Postberg wieder als Gegenverkehrsbereich geführt.

Der Unterschied zum Jahr 2018 besteht allerdings darin, dass es keine Ampelregelung gibt. Durch die Verkehrsführung ist gewährleistet, dass ein Großteil der Zwettler Innenstadt auch verkehrstechnisch weiter erreichbar bleibt.

## Kreuzmarkt am 14. September

Durch den neuen Zeitplan kann auch der Kreuzmarkt am 14. September in gewohnter Weise in der Innenstadt durchgeführt werden.



# Umfahrung Großglobnitz-Kleinpoppen: Keine Einsprüche

Für das Umfahrungsprojekt Großglobnitz-Kleinpoppen findet das Verfahren zur Umweltverträglichkeitsprüfung statt. Läuft alles nach Plan, rechnet man mit einem Baustart im Jahr 2022.

Einsprüche gab es im Zuge der Verhandlung keine und das Treffen war bereits nach 90 Minuten beendet“, berichtete Stadt-

rat Gerald Knödlstorfer von der öffentlichen Verhandlung am 20. Mai in Echtsenbach. DI Dr. Michael Platzer von der Abteilung Lan-

desstraßenplanung der NÖ Landesregierung rechnet mit einer Bauausschreibung Ende 2021, der Baustart soll 2022 erfolgen und die Fertigstellung bzw. Verkehrsfreigabe scheint für das Jahr 2025 möglich.

Mit diesem Projekt erfolgt ein Lückenschluss zwischen bereits ausgebauten Abschnitten, der sich mit 60 Mio. Euro zu Buche schlägt. Auf einer Gesamtlänge von 8,5 km sind zehn Brückenobjekte geplant und der Verkehr in den Ortschaften Großglobnitz, Kleinotten, Niederglobnitz, Mayerhöfen, Wolfenstein und Kleinpoppen soll um bis zu 90 Prozent reduziert werden.

# Wohnen in Zwettl – Zwettl VOLL LEBEN

Zwettl und das Waldviertel gewinnen an Attraktivität. Findet man in Zwettl doch alles, was für eine besondere Lebensqualität spricht. Derzeit wird dies von vielen Menschen wieder bewusster wahrgenommen.

Die Stadtgemeinde Zwettl ist seit 2009 gemeinsam mit 55 anderen Gemeinden Mitglied und Projektpartner der Plattform „Wohnen im Waldviertel“. Diese Gemeindekooperation verfolgt das Ziel, das Waldviertel als attraktiven Wohnstandort zu etablieren. Schrumpfungprozesse sollen abgebremsst, zusätzlicher Zuzug generiert und Nachfrage nach Immobilien und Baugründen erzeugt werden.

## Zwettl VOLL LEBEN

Mit der zentralen Lage im Waldviertel und der sehr gut ausgebauten Infrastruktur bietet das Gemeindegebiet optimale Bedingungen, um hier den Lebensmittelpunkt zu gründen.

Mehr als 12.700 Einwohner im gesamten Ge-



Neue Apotheke mit Dienstwohnung, Kosmetikstudio sowie Beratungsräumen entstehen in der Weitraer Straße in Zwettl – Mag. Helene Aichinger mit Bürgermeister LAbg. Franz Mold auf ihrer Baustelle.

meindegebiet schätzen die vielfältigen Freizeitangebote, das aktive Vereinsleben, welches ganzjährig für gesellschaftliche, sportliche und kulturelle Höhepunkte sorgt und somit die gelungene Verbindung von Leben, Arbeiten und Wohnen ist.

Zwettl ist Gesunde Gemeinde, Sport- und Schulstadt aber auch Wirtschaftsstandort mit Waldviertler Arbeitskräften.

## Kontakt und Hilfe im Stadttamt:

Bauamt Zwettl, Raum Nr. 1.12  
Silvia Neuwirth, Tel.: 02822/503-156  
E-Mail: [silvia.neuwirth@zwettl.gv.at](mailto:silvia.neuwirth@zwettl.gv.at)

## Verfügbare Bauplätze unter:

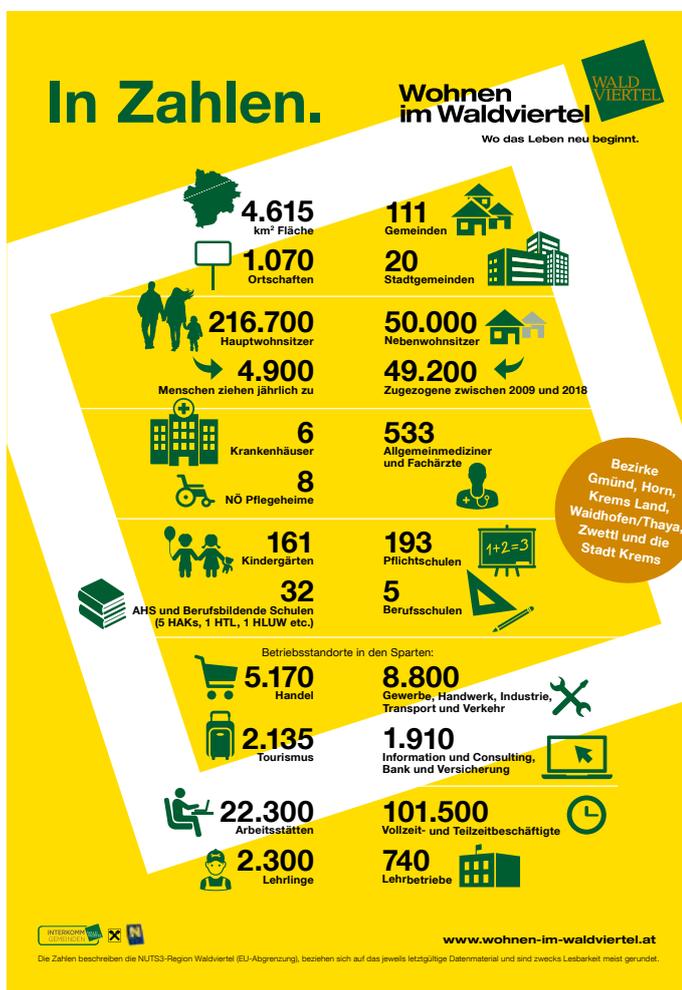
[www.zwettl.gv.at/Buergerservice/Wohnen\\_in\\_Zwettl/Verfuegbare\\_Baugruende](http://www.zwettl.gv.at/Buergerservice/Wohnen_in_Zwettl/Verfuegbare_Baugruende)

Wohnbau- und Siedlungsgenossenschaften unter:

[www.zwettl.gv.at/Buergerservice/Wohnen\\_in\\_Zwettl/Wohn-\\_und\\_Siedlungsgenossenschaften](http://www.zwettl.gv.at/Buergerservice/Wohnen_in_Zwettl/Wohn-_und_Siedlungsgenossenschaften)

Kostenlos Immobilien inserieren unter:

[www.wohnen-im-waldviertel.at/wohnen/immobilien-inserieren](http://www.wohnen-im-waldviertel.at/wohnen/immobilien-inserieren) aufgeben.



## Zwettl in Zahlen

256 km<sup>2</sup> Fläche  
61 Katastralgemeinden  
53 Orte  
10.753 Hauptwohnsitzer  
2.025 Nebenwohnsitzer

9 Kindergärten  
10 Volksschulen  
3 Neue Mittelschulen  
1 Polytechnische Schule  
10 AHS und Berufsbildende Schulen

37 Allgemeinmediziner und Fachärzte  
1 Landesklinikum  
2 Senioren- und Landespflegeheime  
2 Apotheken

913 aktive Betriebsstandorte und nach Sparten:  
483 Gewerbe und Handwerk  
6 Industrie  
349 Handel  
13 Banken und Versicherungen  
57 Transport und Verkehr  
124 Tourismus und Freizeit  
82 Information und Consulting

5.257 Voll- und Teilzeitbeschäftigte  
68 Lehrbetriebe  
301 Lehrlinge

# Gemeinschaftshaus Annatsberg

In Kooperation zwischen der Stadtgemeinde Zwettl und der Annatsberger Dorfgemeinschaft entsteht in Annatsberg ein Gemeinschaftshaus. Am 27. Juni wurde eine erfreuliche Zwischenbilanz gezogen.

**A**m 22. Oktober des Vorjahres wurde vom Gemeinderat die Realisierung des Projektes beschlossen. Auf einem Gemeinde-

grundstück im Ort wurde ein Schuppen abgebrochen und es entsteht ein Gemeinschaftshaus, das zu einem Treffpunkt für die



Dorfgemeinschaft Annatsberg mit Obmann Martin Leopoldseder (6. v. l.) und den Gemeindevandamenten (v. r.) GR Johann Hahn, StR Erich Stern und Bgm. LAbg. Franz Mold

Bevölkerung werden soll. „Das Verbindende an diesem Projekt zeigt sich schon jetzt. Die ganze Ortsbevölkerung hilft mit und steht hinter diesem Projekt“, freut sich Vereinsobmann Martin Leopoldseder über die engagierte Mithilfe der Bevölkerung. Immerhin wurden bis 26. Juni schon 1.754 unentgeltliche Arbeitsstunden geleistet.

## Bauvorhaben ist weit fortgeschritten

Der Schuppenabbruch ist erledigt, ein Brunnen wurde errichtet, der Rohbau steht, das Dach ist eingedeckt, die Zwischenwände wurden errichtet und die Installationsarbeiten sind im Gange. Davon konnten sich Bürgermeister Franz Mold, Stadtrat Erich Stern und Gemeinderat Johann Hahn bei ihrem Baustellenbesuch am 27. Juni überzeugen. Martin Leopoldseder bedankte sich nicht nur bei den Verantwortlichen der Gemeinde sondern auch bei seinem gesamten Team für die Unterstützung. Die Stadtgemeinde Zwettl stellt den Grund zur Verfügung, leistet zu dem mit 90.000,- Euro veranschlagten Vorhaben einen Beitrag von 20.000,- Euro und trägt die Kosten für den Anschluss an die Ver- und Entsorgungsleitungen. Der Verein übernimmt die restlichen Kosten und erbringt unentgeltliche Eigenleistungen. Die Gesamtfertigstellung ist für Frühling 2021 geplant. ■

# Neue Kabinen für USC Großglobnitz

Der USC Großglobnitz und die Gemeinde errichten beim Sportplatz anstelle des bisherigen Holzgebäudes ein massives Vereinsgebäude. Bereits 2.500 Arbeitsstunden wurden dafür ehrenamtlich geleistet.

**D**as alte Holzgebäude war im Jahr 1984 errichtet worden, hatte jetzt ausgedient und war so desolat, dass der Abriss folgte.

onsleiter Martin Schachinger über den Zusammenhalt ihres Vereins. Von den veran-

schlagten Gesamtkosten von 624.000,- Euro übernimmt die Stadtgemeinde Zwettl einen Kostenanteil von 130.000,- Euro und es werden 100.000,- Euro an Landesförderungen lukriert.

Der Gemeinderatsbeschluss fiel schon am 10. Dezember 2019. ■

## Fertigstellung im Frühjahr 2021

Im Erdgeschoß des Neubaus sind Gäste-, Heim- und Schiedsrichterstuben, WC-Anlagen, Technikraum, Lager- und Nebenräume vorgesehen. Herren- und Damen-WCs sowie Behindertentoilette sind im Obergeschoß untergebracht. Zusätzlich sieht das Raumkonzept einen Gemeinschaftsraum, Kantine, Küche und Ausschank sowie Lagerräume vor.

## 2.500 freiwillige Arbeitsstunden

„Beim Bau selbst legen die Vereinsmitglieder fleißig Hand an, um Kosten zu sparen. Ab 16 Jahre sind alle dabei, auch die Sektion Stockschißen und Volleyball“, freuen sich Obmann Roman Kreutzer und Sektions-



Baustellenbesuch am 4. Juni: Stadträte Josef Grünstäudl und Josef Zlabinger, Bürgermeister LAbg. Franz Mold mit USC-Obmann Roman Kreutzer und Sektionsleiter Martin Schachinger (v. r.)

# Von Straßen, Brücken, Kanälen und Wasserleitungen bis zur Sporthalle

Trotz der Corona-Krise hat man in der Stadtgemeinde Zwettl wichtige Infrastrukturprojekte auf Schiene gebracht. Manches ist schon fertig, viele Bauvorhaben wurden begonnen.



Die Arbeiten am Gradnitztalweg sollen Ende Juli abgeschlossen sein. Im Bild Polier Herbert Stütz und Ing. Gerald Rößl (beide Fa. Swietelsky), Bgm. LAbg. Franz Mold und StR Gerald Knödlstorfer (v. l.)

**Gradnitztalweg wird umfassend saniert**  
Die Gemeindestraße beim Areal des Sägewerkes Brunner ist bereits saniert und nun wurde mit dem zweiten Bauabschnitt von der Schwarzenauer Straße bis zum Sägewerk Brunner begonnen. Dazu wurde der Asphalt abgefräst, der Unterbau neu hergestellt, bevor die Arbeiten mit der Neuasphaltierung ihren Abschluss finden. Der Gradnitztalweg

ist bis Ende Juli gesperrt. Die Gesamtkosten für das Projekt wurden mit 275.000,- Euro budgetiert.

**Brückenerneuerung in Gschwendt**  
Da die alte Brücke über den Kamp bereits in sehr desolatem Zustand war, hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 8. Oktober 2019 einer Erneuerung der Brücke zugestimmt. Die Ar-

beiten wurden nun abgeschlossen. Die neue Brücke hat mit 40 Tonnen eine höhere Tragkraft und eine breitere Durchfahrtslichte, was eine wesentliche Verbesserung für die Wald- und Grundbesitzer bedeutet, da nun auch Holztransporte mit schwerem Fuhrwerk durchgeführt werden können. Die Gesamtkosten für die Brückenerneuerung betragen 50.000,- Euro.

**Spielplatz Großglobnitz wurde erneuert**  
In Großglobnitz wurde der Spielplatz im Ortszentrum erneuert. Dazu wurde eine Einfriedung zur Landesstraße mit einer Rampe neu errichtet. Bei allen Geräten wurde ein neuer Fallschutz mit Einfassungsleisten und Kies hergestellt. Die Spielgeräte wurden teilweise saniert, neu angeschafft bzw. vom Spielplatz in der Promenade nach Großglobnitz transportiert. Neu dazugekommen sind eine Seilbahn sowie eine Spielanlage mit Vogelnestschaukel und Kletterelementen. Die Jugend Großglobnitz sanierte ein Spielgerät und die restlichen anfallenden Arbeiten wurden von der Ortsbevölkerung und dem Dorferneuerungsverein unter Obmann Ing. Alfred Zauner geleistet. Die Gemeinde übernahm die Kosten für das Material und die Anschaffung der Spielgeräte in Höhe von ca. 25.000,- Euro.

**Löschwasserbehälter für Merzenstein**  
Zur Gewährleistung einer ausreichenden Löschwasserversorgung wurde mit dem Grundeigentümer Hubert Holzinger eine Vereinbarung zur Nutzung einer ca. 150 m<sup>3</sup>



Brückenbegehung in Gschwendt: Ortsvorsteher Herbert Grassinger, StR Gerald Knödlstorfer, Bgm. LAbg. Franz Mold und GR Franz Waldecker (v. l.) auf der neuen Brücke



Viele freiwillige Arbeitsstunden waren notwendig, um den Spielplatz wieder attraktiver zu machen: Hermann Hahn, Josef Eichinger, Günther mit Charlotte und Uli mit Philian Berger, StR Josef Zlabinger, Fritz Kohl, Bürgermeister LAbg. Franz Mold, Franz Kasper, StR Josef Grünstäudl und Obmann Ing. Alfred Zauner (v. l.)



Großprojekt in Rudmanns – Baustellenbesichtigung durch Bauamtsmitarbeiter Ing. Rainer Lugauer, Bgm. LAbg. Franz Mold und StR Erich Stern (v. l.)



Gesicherte Löschwasserversorgung in Merzenstein: FF-Kdt. Marco Kramer (4. v. r.) mit GR Johann Hahn, Ing. Rainer Lugauer, Bgm. LAbg. Franz Mold, StR Ing. Gerald Gaishofer, Hubert Holzinger und StR Erich Stern (v. l.)

großen ehemaligen Senkgrube geschlossen. Diese wurde baulich so adaptiert, dass sie in Hinkunft als unterirdischer Löschwasserbehälter genutzt werden kann. Feuerwehrstadtrat Ing. Gerald Gaishofer dankt allen Projektbeteiligten und lobt die gute Zusammenarbeit des Grundeigentümers mit der Freiwilligen Feuerwehr sowie der Stadtgemeinde Zwettl.

### 1,8 Mio. Euro für Kanal- und Wasserleitungsprojekte

Die Gesamtkosten für die Umsetzung der folgenden Projekte in Zwettl und Rudmanns werden sich auf rund 1,8 Mio. Euro belaufen.

#### Baustart in der Karl Hagl-Straße

In der Karl Hagl-Straße werden Kanal- und Wasserleitungen saniert. Gleichzeitig werden von der Fa. kabelplus GmbH LWL-Leerverrohrungen für Breitbandinternet mitverlegt. Die Bauarbeiten begannen am 22. Juni.

#### Leitungssanierungen in der Höhenstraße

Die bestehenden Kanal- und Wasserleitungsnetze in der Höhenstraße wurden in den 1970er Jahren errichtet und sollen durch eine Generalsanierung erneuert und somit auf den Stand der Technik gebracht werden. Nach Abschluss der Arbeiten in der Karl Hagl-Straße starten Anfang September die Sanierungsmaßnahmen in der Höhenstraße.

#### Maßnahmen am Moidramserweg

Anfang November, nach Abschluss der Arbeiten in der Höhenstraße, wird das Kanal- und Wasserleitungsnetz im Moidramserweg saniert. Die Arbeiten sollen mit Jahresende abgeschlossen sein.

Im Zuge der Bauarbeiten werden bei allen

drei Bauvorhaben auch Verkabelungsarbeiten bei der Ortsbeleuchtung durchgeführt. Nach Beendigung der Maßnahmen werden die Künetten vorerst mit einer provisorischen Asphalttschicht geschlossen.

#### Projekt Rudmanns-Mitte

In Rudmanns-Mitte wurde mit dem zweiten Bauabschnitt bereits begonnen. Wie schon in unserer Ausgabe 1/2020 berichtet, werden Regen- und Schmutzwasserkanal, teilweise auch EVN-Leitungen, Ortsbeleuchtung und LWL-Verrohrungen saniert bzw. mitverlegt. Der zweite Bauabschnitt führt von der Edelhofer-Kreuzung bis zur Ortsmitte. Ab August werden die Sanierungsmaßnahmen von der Edelhofer-Kreuzung in Richtung Zwettl weitergeführt. Nach Abschluss der Arbeiten werden provisorische Asphaltierungsmaßnahmen durchgeführt. Die voraussichtlichen

Gesamtkosten für den Bauabschnitt Rudmanns-Mitte betragen 1,2 Mio. Euro.

### Schulsporthalle Gartenstraße wird Realität

Die Arbeiten an der neuen Schulsporthalle gehen zügig voran. Die Betonhohlwände wurden geliefert, versetzt und ausbetoniert. Die Zimmererarbeiten und der Aufbau des Daches werden noch im Juli stattfinden und im Zuge der Gerüstung werden Fenster eingebaut und wird der Vollwärmeschutz angebracht. Nach dem Dachaufbau steht dem technischen Ausbau (Einbau von Lüftung und Heizung, Anschlussleitungen) nichts mehr im Wege. Nutzbar wird die neue Sporthalle im Frühjahr 2021 sein. Die Gesamtkosten für den Neubau wurden von der Mittelschulgemeinde mit rund 1,8 Mio. Euro veranschlagt.



23. Juni: Schulsporthalle im Bau

# Breitbandausbau in der Gemeinde

Der Breitbandausbau im Gemeindegebiet ist auf Grund der Fläche und Struktur eine große Herausforderung für die Akteure. Dabei wurden bereits viele Fortschritte erzielt. Stadtrat DI Johannes Prinz fungiert dabei als Breitbandbeauftragter der Gemeinde.

Eine leistungsfähige Breitbandinfrastruktur wirkt sich positiv auf die Wirtschaft aus. Das gilt natürlich auch auf regionaler Ebene. In Gemeinden, wo Glasfasernetze gebaut werden, lösen Infrastrukturinvestitionen bereits während der Bauphase Beschäftigungs- und Wertschöpfungsimpulse aus.

## Leistungsfähige Kommunikationsanbindung

AI erweiterte die Versorgung mit Breitband-Internet in Zwettl. Am 19. Mai informierte sich Bürgermeister LAbg. Franz Mold vom abgeschlossenen Bauvorhaben, das nun 3.900 Haushalten einen schnelleren Zugang zum Internet ermöglicht.

Das Projekt im Zwettler Gemeindegebiet umfasste 44 neue Glasfaser-Schaltstellen, die mit 69 Kilometer neuen Glasfaserleitungen an das AI Netz angebunden sind. Für die Haushalte selbst sind keine weiteren Umbaumaßnahmen notwendig, da diese bereits mittels Kupferleitungen mit den Schaltstellen verbunden sind.

Dadurch kann auch der örtliche Internetanbieter WVNET seinen Kunden eine leistungsstärkere Internetanbindung anbieten. Einige Orte des Gemeindegebietes sind von diesen Maßnahmen jedoch noch nicht umfasst.

## Kabelplus hat Kabelnetz ausgebaut

Kabelplus, ein Tochterunternehmen der EVN AG, hat im Herbst 2017 das regionale



Versorgung mit Breitband-Internet in Zwettl wurde erweitert: Bürgermeister LAbg. Franz Mold im Gespräch mit DI Christian Vasak (A1 Breitbandbeauftragter)

Kabelnetz übernommen und schrittweise in das leistungsstarke Glasfaserkabelnetz von kabelplus integriert, modernisiert und ausgebaut. Seit 2019 wurde die Versorgung für die Haushalte in der Südhangstraße, Landstraße, Mozartstraße und Fasangasse kontinuierlich erweitert. Im Herbst 2020 können dann auch Teile der Haushalte in der Alentsteiger Straße sowie in der Karl Hagl-Straße mit „Fiber To The Home“ (FTTH) versorgt werden. In Rudmanns wird im Zuge der Wasserleitungsarbeiten bereits für 110 Haus-

halte ein Netzzugang erstellt, weitere 240 Haushalte befinden sich im Bau bzw. sind geplant.

## Ottenschlag mit Glasfaseranbindung

Die NÖ Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nÖGIG) errichtet im Auftrag des Landes eine offene, öffentliche und zukunftssichere Glasfaserinfrastruktur in Niederösterreich. Damit sollen auch Haushalte und Betriebe in ländlichen Regionen Glasfaser bis ins Haus bekommen. Auch in der Gemeinde Zwettl hat die nÖGIG einige Projekte in den Ortschaften und in der Stadt, dazu zählen etwa die Schiller- und Goethestraße sowie die Feldgasse, vorbereitet.

In Ottenschlag bei Großglobnitz ist der Glasfaserausbau bis ins Haus durch die nÖGIG bereits abgeschlossen.

## Breitbandbeauftragter der Gemeinde

Seitens der Stadtgemeinde Zwettl ist Breitbandbeauftragter StR DI Johannes Prinz für die Koordinierung der privaten Firmen zuständig.

Dass Zwettl am Puls der Zeit ist, zeigte sich auch als Bürgermeister LAbg. Franz Mold und StR Johannes Prinz die Installation von WLAN Hotspots für die Bereiche Dreifaltigkeitsplatz, Hauptplatz, Sparkassenplatz, Neuer Markt, Kunsteisbahn/Skaterplatz, Stadthalle, ZwettlBad und Zwettltal-Stadion mitteilen konnten, deren Nutzung für die Bevölkerung und die Besucher kostenlos ist. ■

Kontakt:

Stadtrat DI Johannes Prinz

Breitband- und Mobilitätsbeauftragter

Tel.: 0664/8518855

E-Mail: [johannes.prinz@zwettl.gv.at](mailto:johannes.prinz@zwettl.gv.at)

BAUMEISTER SPENGLER DACHDECKER ZIMMERER  
SCHWARZDECKER

**100** JAHRE SEIT 1920 **FEI**

**GEORG FESSL GmbH.**  
Vorsprung durch Handwerk

Rudmanns 90 | 3910 Zwettl | 02822/53959 | [www.fessler.at](http://www.fessler.at)

**ZEHETGRUBER + LAISTER**

Ziviltechniker GmbH | Zwettl

---

Statik – Konstruktion

**3910 Zwettl**  
Statzenberggasse 21  
Tel +43 (0)2822 52096-0

[office@zt-zehetgruber.at](mailto:office@zt-zehetgruber.at)  
[www.zt-zehetgruber.at](http://www.zt-zehetgruber.at)

# Ihr Foto zur „Blühende Gemeinde 2020“ ist gefragt

Schon im April wurde der Blumenschmuck- und Fotowettbewerb zur Blühenden Gemeinde 2020 ausgeschrieben. Schicken Sie uns bis 15. September 2020 ein Foto von Ihrem Lieblingsplatz!

**M**it viel Engagement und Liebe werden die Häuser in der Gemeinde mit Blumen geschmückt, Vorgärten gestaltet und das persönliche Lieblingsplätzchen hergerichtet. Wir wollen Sie für Ihren Einsatz für unsere blühende Gemeinde vor den Vorhang holen. Machen Sie doch bei diesem Bewerb mit.

## Wir benötigen dazu:

Name, Anschrift und eine Telefonnummer, unter der Sie tagsüber erreichbar sind. Mit der Übermittlung der Daten erklären sich die Teilnehmer mit der honorarfreien Veröffentlichung des Fotos einverstanden. Pro Teilnehmer darf nur ein digitales Foto mit einer Mindestgröße von 3 MB als .jpg oder .jpeg übermittelt werden. Teilnahmeberechtigt sind Einsender aus der Stadtgemeinde Zwettl.

Aufnahmedatum: 2020

Einsendeschluss: 15. September 2020

Motiv: aus der Gemeinde

Sobald die Sieger, die von einer Jury ausgewählt werden, feststehen, werden diese zu einer Preisverleihung eingeladen. ■

## Information:

Herbert Gruber, Stadtamt Zwettl

Tel.: 02822/503-133, Bild per E-Mail an: [herbert.gruber@zwettl.gv.at](mailto:herbert.gruber@zwettl.gv.at)

Betreff: Blühende Gemeinde 2020



Eines der Siegerbilder aus dem Jahr 2019: Dieser Wohlfühlplatz befindet sich in Rudmanns.

## Wenn der Kreisverkehr blüht

**D**ie Grünfläche beim Kreisverkehr ist bis dato nicht gemäht und es blühen dort verschiedene Kleearten, Gräser, Margeriten, Glockenblumen usw. Als Biologe möchte ich der Gemeinde Zwettl dazu gratulieren, dass nicht jede Grünfläche ab Vegetationsbeginn im Frühjahr als kurzgeschnittener Rasen ohne natürliche Blüten aufscheint. Es wäre wichtig, die Kleearten und Wiesenblumen verblühen zu lassen und danach zum ersten Mal zu mähen, damit auch im nächsten Jahr wieder die Blütenpracht auf der Grünfläche des Kreisverkehrs erblühen kann.“

Diese lobenden Worte erreichten uns von Prof. Dr. Ewald Altenhofer, der damit den Weitblick der Gemeindegärtner hervorhob.

Vielen Dank für das Foto und dieses anerkennende Lob, das wir auch auf diesem Weg gerne an unsere Bauhofmitarbeiter Karl Zeinzinger, Leo Jungwirth, Robert Bernhart sowie Ronny Feßl und Christian Rößl weitergeben, die sich ganzjährig um unsere Grünanlagen kümmern. ■



Das Bild von Prof. Dr. Ewald Altenhofer zeigt den Innenteil des Kreisverkehrs Klosterstraße, der – ebenso wie auch andere Grünflächen – erst zur richtigen Zeit gemäht wird.

## 25. Juli: Sensenmähkurs

**U**nter dem Motto „Meditativ – Natur – Bewegung“ wird am Samstag, 25. Juli, ab 9.00 Uhr vom Sensenverein Österreich ein ganztägiger Sensenmähkurs für maximal zehn Teilnehmer angeboten. Die Sense erlebt derzeit eine Renaissance – Sensenmähen ist stressabbauend und meditativ:

- Richtiges Mähen bewegt den ganzen Körper – Studien belegen das.
- Kein Motorgeräusch. Nur das Schneidgeräusch der Sense. Schon gehört?
- Vom kleinsten Eck bis 2 m Mähbreite. Schneller als Sie glauben. Von gemütlich bis sportlich. Sie bestimmen es.
- Sanfte Nutzung oder Pflege der Landschaft. Direkte Naturverbundenheit – Geruch des Grases, Duft der Blumen, Tau – all das fördert die psychische Ausgeglichenheit.



Erfahrene Sensenlehrer vermitteln schrittweise die richtige Mähetechnik. Der Unkostenbeitrag von 50,- Euro/Person ist bei Kursbeginn bar zu bezahlen. Haben wir Sie neugierig gemacht?

**Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl!** ■

Treffpunkt: Billa-Parkplatz, Gradnitzerstraße

Anmeldungen: Stadtamt Zwettl, Bürgerbüro, Tel.: 02822/503-100

# Zwettl Tourismus: natürlich und regional – für Gäste und Einheimische

Zwettl ist aufgrund der Lage an den beiden Flüssen Kamp und Zwettl von einzigartiger Natur umgeben. Aktivitäten wie Wandern, Walken oder Radfahren lassen sich daher bei den erfrischend sommerlichen Temperaturen im Waldviertel besonders gut rund um Zwettl erleben.



**K**raftvolle, grüne Wälder, das Farbenspiel der Raps-, Mohn- und Hopfenfelder sowie die beeindruckenden Granitsteinformationen sorgen zusätzlich für optischen Genuss. Zahlreiche Angebote der Betriebe sowie Wander- und Radtouren bieten sowohl ein sportliches Erlebnis als auch Erholung für Körper und Geist. Und was die weiter angereisten Gäste kennen lernen, lernen die Zwettler neu zu schätzen.

## Jeden Samstag Zwettler Rathausmarkt

Regional, saisonal und frisch präsentieren die Direktvermarkter ihre vielfältigen Produkte vor dem Alten Rathaus in der historischen Zwettler Innenstadt. Duftendes Bio-

Brot, knackiges Obst und Gemüse, frischer Fisch, Öle, Edelbrände und Liköre, Geselchtes sowie individuell gefertigte Handarbeiten, Deko-Artikel aus Metall und vieles mehr bietet dieser regionale Bauernmarkt. Eine Übersicht über alle Aussteller, Produkte und aktuelle Informationen bietet die neu eingerichtete Homepage: [www.rathausmarkt.zwettl.at](http://www.rathausmarkt.zwettl.at).

Marktzeit:  
jeden Samstag, 9 bis 12 Uhr, bis 31. Oktober

## Schanigartensaison mit neuen Bierdeckeln

Seit Samstag, 23. Mai, gelten die Zwettler Schanigärten offiziell als eröffnet. Aufgrund

der Einschränkungen gab es in diesem Jahr jedoch keine offizielle Veranstaltung mit Musik. Das tat einem gemütlichen Schanigarten-Besuch durch Gemeindemandatäre aber keinen Abbruch. Die Gastgartenbetreiber wurden bereits im Vorfeld mit grafisch ansprechend gestalteten Bierdeckeln unter dem Motto „Buntes Zwettler Stadtbild“ beliefert, welche Sehenswürdigkeiten der Zwettler Innenstadt präsentieren.

## Geführte Wanderungen im Sommer

Samstag, 18. Juli 2020, 14.00 Uhr

### „Mit der Fellnase unterwegs“ – Wandertour mit Hund

Geführte Erlebniswanderung mit Brigitte Fröhlich

Hundeliebhaber aufgepasst: Brigitte Fröhlich und ihr Hund Lilly führen bei dieser Wanderung mit und für Hunde auf idyllischen und abenteuerlichen Wegen über den Steinhügel zum Kaltenbrunnerfelsen und über die Gschwendtmühle wieder zurück ins Kämtal.

Für Fellnasen gibt es dabei viel zu entdecken und zu erforschen wie gewaltige Steinformationen, schattige Platzerl zum Toben, den erfrischenden Kamp, Tannenzapfen zum Spielen und vieles mehr. Gemeinsam genießen die Zwei- und Vierbeiner die malerische Zwettler Natur, Landschaftsvermittlerin Brigitte führt zusätzlich fachkundig durch die Welt der essbaren Kräuter, Knospen und Blüten.

Eine gemütliche Einkehr im hundefreundlichen Hotel Schwarz Alm sorgt für Entspannung bei Hund, Herrli und Frauli.

Treffpunkt: Bründlkirche im Kämtal

(kostenfreie Parkmöglichkeit)

Dauer: ca. 3,5 Stunden



Bgm. LAbg. Franz Mold, Vbgm. Andrea Wiesmüller und StR Anne Blauensteiner (vorne v. l.) besuchten Josef, Georg und Doris Hacker im gemütlichen Innenhof-Gastgarten.



Die neuen Bierdeckel zeigen und beschreiben sechs verschiedene Motive zu Zwettler Sehenswürdigkeiten.



Wanderweg im Kamptal



Stausee Ottenstein

Preis: 8,- Euro/Person  
Anmeldung:  
Zwettl-Info im Alten Rathaus (02822/503-129,  
zwettlinfo@zwettl.gv.at) oder bei  
Brigitte Fröhlich (0664/4244669)

**Samstag, 8. August 2020, 10.00 Uhr**  
**Erfrischungstour über unbekannte Wege**  
**am Stausee Ottenstein**  
Geführte Erlebniswanderung mit Walter Fletzer

Lassen Sie sich vom zertifizierten Wanderführer sowie Natur- und Landschaftsvermittler Walter Fletzer zu den schönsten, idyllischsten und auch unentdeckten fjordartigen Buchten des Ottensteiner Stausees zum Bestaunen und Genießen führen. Auf dem Weg nehmen wir das Glitzern der klaren Gewässer wahr, entdecken das Moos auf Steinen wie einen „Pelz“, tanken Natur und lassen die Seele baumeln. Abkühlung garantieren schattige Wege oder eine Badepause im

erfrischenden Stausee – gemeinsam unterwegs mit Walter!  
Treffpunkt: Parkplatz Faulenzerhotel (Friedersbach 53)  
Dauer: ca. 3 bis 4 Stunden  
Preis: 8,- Euro/Person  
Anmeldung:  
Zwettl-Info im Alten Rathaus (02822/503-129,  
zwettlinfo@zwettl.gv.at) oder bei  
Walter Fletzer (0680/1478883,  
walter@gemeinsamunterwegs.at)



www.easydrivers.at



## JETZT ANMELDEN UND DURCHSTARTEN

**Neue Sommer / Herbst Termine:**

➔ 20.07.	➔ 10.08.	➔ 24.08.
➔ 21.09.	➔ 23.10.	➔ 16.11.

**Mopedkurse: 14.+16. Juli / 25. + 27. August**

Easy Drivers Zwettl  
Ing. Wolfgang Wagner  
zwettl@easydrivers.at  
02822/54343



## Steuerberatung

## Bilanzierung

## Buchhaltung

## Personalverrechnung

## Wirtschaftsprüfung

## Unternehmensberatung

TPA in Zwettl  
Gerungser Straße 1/1/2  
Tel.: +43 (2822) 52804-0  
E-Mail: zwettl@tpa-group.at

[www.tpa-group.at](http://www.tpa-group.at)

**kabelplus**  
alles im plus

**mein einfachallesplus**  
mehr fernsehen, internet, telefonie & mobile, mehr ich

Jetzt  
**-50%\***  
für 8 Monate

plus 60€  
Einkaufsgutschein  
für die Region

0800 800 514 / kabelplus.at

\*Aktion gültig bis 31.07.2020 bei Neuanschaffung/Upgrade aller Privat-Produkte (ausgenommen waveNET, OAN und kabelplusMOBILE Produkte). Auf alle Produkte 50% Rabatt für 8 Monate bei 24 Monaten Mindestvertragsdauer, ab dem 9. Monat Preis lt. aktuell gültigem Tarifblatt. Bei Anmeldung von complete (MEDIUM, LARGE oder X-LARGE) zusätzlich Einkaufsgutschein im Wert von 60 Euro (einlöslich bei www.myproduct.at). Exklusive Entgelten für HD Austria, Family HD, Family HD XL, Fremdsprachenpakete Russisch und Serbisch, Adult, zusätzlichen Speicher, Hardwaremiete und kabelTEL Gesprächsentgelt. Zusätzlich Internet-Service-Pauschale 15 Euro/Jahr. Anschlussentgelt (im Wert von 69,90 Euro) ist kostenlos. Gilt für von kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate. Rabatte, Barablässe nicht möglich.

**EVN**  
Energie. Wasser. Leben.

**WASSER FÜR**  
*di und mi.*

In den kommenden Jahren wird eine ca. 50 km lange Transportleitung errichtet. Sie wird die Gebiete Krems und Zwettl verbinden und somit die Wasserversorgung im Waldviertel weiter verbessern. Durch die neue Transportleitung kann die Versorgungssicherheit für ca. 50.000 Einwohner in den Bezirken Waidhofen/Thaya, Gmünd und Zwettl erhöht werden.

**Tipp:** Die Wasserwerte Ihres Wohnorts finden Sie auf [www.evnwasser.at](http://www.evnwasser.at)

# Lehrbetrieb Autohaus Berger GmbH

1933 gründete Ferdinand Berger eine Reparaturwerkstatt für Nähmaschinen und Fahrräder in der Bürgergasse in Zwettl. Seit 1994 führt Ing. Thomas Berger das Unternehmen in dritter Generation.

**1**952 erhielt das Unternehmen den VW-Handelsvertrag, 1974 den Audi Handelsvertrag. Neben dem Handel von Neu- und Gebrauchtwagen ist das Unternehmen autorisierter Servicepartner für die Marken VW, VW Nutzfahrzeuge, Audi, Seat und Škoda. Seit 2017 ist das Team Berger auch offizieller Partner für Plug-in Hybrid und Elektrofahrzeuge.

## Im Autohaus Berger können mehrere Lehrberufe erlernt werden:

- Lehrberuf KFZ-TECHNIKER, der um die Zusatzausbildung zum Systemelektroniker von 3,5 Ausbildungsjahren auf 4 Ausbildungsjahre verlängert werden kann
- Lehrberuf KAROSSERIEBAUTECHNIKER mit einer Ausbildungsdauer von 3,5 Jahren

## 42 Mitarbeiter, davon 6 Lehrlinge

Die Geschäftsführung mit Ing. Thomas Berger und Mag. Ulrike Berger-Braun leitet ein modernes Serviceunternehmen mit 42 Mit-

arbeitern, davon 6 Kfz-Techniker-Lehrlinge. Besonders stolz ist das Unternehmerpaar auf die fundierte Ausbildung der KFZ-Techniker-Lehrlinge, die einzigartig in der gesamten KFZ-Branche ist. Denn neben der Ausbildung im Betrieb und der Berufsschule in Eggenburg erhalten diese laufend eine konzerneigene, überbetriebliche Weiterbildung im extra dafür eingerichteten Schulungszentrum in Krems.

Mit Markus Schön hat das Unternehmen einen zertifizierten Lehrlingsmentor, der die

StR Anne Blauensteiner (2. v. r.) mit der Firmenleitung und den Lehrlingen (v. l.): Alexander Höbart, Ing. Thomas Berger und Mag. Ulrike Berger-Braun, Florian Manhartsberger, Alexander Petz, Lehrlingsmentor Markus Schön, Marcel Menhart und Philipp Grünstäudl; nicht im Bild: Michael Paukner (wegen Berufsschule)



Lehrlinge während ihrer gesamten Lehrzeit betreut und als unmittelbarer Ansprechpartner für sie fungiert. Auch in diesem Jahr werden Lehrplätze, besonders in der Lackiererei/Spenglerei vergeben. ■

## Öffnungszeiten:

Service und Teiledienst:

Montag bis Freitag: 7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.30 Uhr

Verkauf: Montag bis Freitag: 7.30 bis 17.00 Uhr und Samstag: 7.30 bis 12.00 Uhr

Kontakt und Information:

Autohaus Berger GmbH

Kremser Straße 34, 3910 Zwettl

Tel.: 02822/52281

[service@autohaus-berger.at](mailto:service@autohaus-berger.at)

[www.autohaus-berger.at](http://www.autohaus-berger.at)

# TEAM BERGER

Alles unter einem Dach.  
Ihr Mobilitätspartner.



Karosserie, Lack und Schadensabwicklung  
**Unfall Spezialist** 

Autohaus Berger GmbH. | Kremser Straße 34 | 3910 Zwettl | 02822/52281 | [www.autohaus-berger.at](http://www.autohaus-berger.at)

# WRI

Weissinger Roland Installationen



Ihr Spezialist für Heizungsanlagen

**Pelletheizung** Biomasse Öl- & Gasgerät

Badsanierung

Solar- & Photovoltaik

Erdwärmehheizung

Luftwärmepumpe

Kaminsanierung

3533 Friedersbach 193 | Büro: 0676 / 47 664 99 | [info@wri.at](mailto:info@wri.at) | [www.wri.at](http://www.wri.at)

# Unsere Orte einst und jetzt: GSCHWENDT

Direkt am Böhmensteig, einem mittelalterlichen Fernverkehrsweg, gelegen, entwickelte sich rund um Gschwendt ein Kulturland mit viel Geschichte. Hier bauten Adelige ihre festen Häuser und Burgen.

Zwischen Gschwendt und Syrafeld brachen Abt Hermann und Hadmar I. zu ihrem Umritt der Stiftsgründe auf.

## Altes Kulturland mit viel Geschichte

Besagter Umritt war ein symbolischer Akt. Der Zisterziensermönch und der Adelige umritten im Jahr 1138 jenes Land, das Eigentum des Klosters werden sollte. Die Orte Gschwendt, Syrafeld und Moidrams wurden alle bereits im 12. Jahrhundert erstmals genannt.

1387 stiftete die Witwe Anna Erman den Zehent von ihrem Besitz in Gschwendt für die Erhaltung eines Pferdes, das dem Pfarrer von Zwettl als „Gottsross“ zur Verrichtung der Versehgänge in seiner ausgedehnten Pfarre zur Verfügung stehen sollte. 1536 erneuerte der Zwettler Propst Johannes Rosinus diese Stiftung. Auch damals stand dem Zwettler Pfarrer also noch ein eigenes Pferd für Krankenbesuche zur Verfügung, dessen Erhaltung von Gschwendt aus finanziert wurde. Gegen Ende des 16. Jahrhunderts rückte Gschwendt ins Zentrum der lokalen Geschichte. Als 1596 der Bauernaufstand von

Oberösterreich und dem Gebiet zwischen Enns und Ybbs auch auf das Waldviertel übergriff, taten sich in Gschwendt der Dorfrichter Johann Auberger und der ebenfalls dort ansässige Müller Sebastian Scherkl als Anführer der Aufständischen hervor. Nach anfänglichen Erfolgen wurde der Aufstand der Bauern durch ein Söldnerheer blutig niedergeschlagen, und es folgte ein ungemein brutales Strafgericht. Johann Auberger wurde im August 1597 auf einer Wiese an der Straße zwischen Gschwendt und Zwettl enthauptet. Und auch Sebastian Scherkl dürfte dort gemeinsam mit zwei weiteren Anführern gehenkt worden sein. Alle Bewohner von Gschwendt und den umliegenden Dörfern mussten zur Abschreckung diesen Exekutionen beiwohnen.

## Die ehemalige Gemeinde Gschwendt

Als 1850 in Österreich selbstständige Gemeinden entstanden, schlossen sich die Katastralgemeinden Gschwendt, Moidrams und Syrafeld zur Gemeinde Gschwendt zusammen. Zum ersten Bürgermeister wählte man den 39 Jahre alten Müllermeister Leo-

pold Kastner aus Gschwendt Nr. 27, den Besitzer der Gschwendtmühle.

Die drei Orte waren durch Jahrhunderte wegen der gemeinsamen Pfarre und der Schule eng mit Zwettl verbunden. 1834 allerdings verlangten die Gschwendter, dass ihre Kinder in Zukunft in Jahrgangs zur Schule gehen sollten, da der Fußweg dorthin um eine Viertelstunde kürzer war und den Kindern der Berg zwischen Zwettl und Moidrams erspart bleiben konnte. Trotz Protesten des Zwettler Pfarrers, der eine Entfremdung der Gschwendter Pfarrkinder befürchtete, entschied das Kreisamt in Krems im Sinne des Antrags. Als allerdings 1882 die Schule in Jahrgangs um zwei Klassen erweitert wurde, schickten die Gschwendter ihre Kinder wieder nach Zwettl zur Schule, um den finanziellen Beiträgen zu den Baukosten zu entgehen.

## Mehrere Beschlüsse zur Zusammenlegung

Bereits im November 1962 debattierte man im Gschwendter Gemeinderat über ein Zusammengehen mit der Gemeinde Zwettl, verwarf dieses Vorhaben aber. Am 31. August 1967 tagte der Gemeinderat von Gschwendt im Sitzungssaal der Bezirkshauptmannschaft Zwettl. Man beriet im Beisein von Bezirkshauptmann Gottfried Forsthuber über eine Vereinigung der Gemeinden Gradnitz, Großhaslau, Gschwendt, Oberstrahlbach und Unterrabenthan. Diese neue Gemeinde sollte den Namen Zwettl-Land tragen, und in der Stadt Zwettl wollte man einen Raum für den Parteienverkehr einrichten. Alle 13 Gschwendter Gemeinderäte stimmten diesem Plan zu. Nur wenig später, am 16. September 1967 musste wieder über einen projektierten Zusammenschluss abgestimmt werden, diesmal ging es um die Vereinigung der Gemeinden Gschwendt, Großhaslau, Unterrabenthan, Oberstrahlbach und Jahrgangs. Diesen Vorschlag lehnte man in Gschwendt nach eingehender Beratung einstimmig ab. Am 2. April 1969 diskutierte der Gemeinderat neuerlich einen Zusammenschluss mit der Stadtgemeinde Zwettl, ohne zu einem Abstimmungsergebnis zu kommen. Im Juni desselben Jahres fassten die Gschwendter den einstimmigen Entschluss, sich einer neu zu bildenden Großgemeinde Zwettl anschließen zu wollen, wenn diese mehr als 10.000 Einwohner erreichen würde. Und endlich, nach all diesem Hin und Her, beschloss der Gemeinderat von Gschwendt am 28. August 1969 unter dem aus Syrafeld stammenden Bürgermeister Franz Prinz mit elf Ja- und einer Nein-Stimme, sich mit Wirkung vom 1. Jänner 1970 mit der Stadtgemeinde Zwettl zu



Blick von der Schwarzalm Richtung Gschwendt, undatiert

vereinigen. Damit war der erste Schritt zur Bildung der „Großgemeinde“ getan.

### Ursprünglich vorwiegend bäuerlich

Die Bevölkerung der Orte Gschwendt, Moidrams und Syrafeld war durch all die Jahre vorwiegend bäuerlich. 1940 machte beispielsweise die landwirtschaftliche Bevölkerung noch 67 % der Gemeindebewohner aus. Bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts war Moidrams ein reines Bauern- und Arbeiterdorf. Hier wurden viele kleine Bauernwirtschaften im Vollerwerb geführt. Die meisten Arbeiterfamilien hatten zusätzlich eine kleine Landwirtschaft, die sie im Nebenerwerb bewirtschafteten. Heute gibt es in Moidrams noch drei Vollerwerbs- und drei Nebenerwerbslandwirte. In der gesamten ehemaligen Gemeinde Gschwendt sind es vier und zwölf. Sie bewirtschaften neben den eigenen Gründen auch von ehemaligen Bauern gepachtete Flächen.

### Wichtige Betriebe haben sich etabliert

Es gab aber seit jeher nicht nur Landwirtschafts- sondern auch zahlreiche Gewerbetreibende in der Gemeinde. In Gschwendt bestanden bereits seit dem Mittelalter zwei Mühlen, zeitweise auch als Sägewerke betrieben, die beide allerdings im 20. Jahrhundert ihre Tätigkeit einstellten. 1897 entstand am Kamp, im Gebiet der Gemeinde Gschwendt, das Kraftwerk der Zwetler Elektrizitäts-Genossenschaft. Im frühen 20. Jahrhundert arbeiteten beispielsweise auch ein Wagner, ein Schuhmacher, ein Korbflechter und ein Wagenschmied in Gschwendt. Zu den Gewerbebetrieben der Gegenwart zählen das weit über die Gemeindegrenzen bekannte Hotel-Restaurant Schwarzalm sowie ein Gartengestaltungsbetrieb, ein Forstunternehmer und eine Humanenergetikerin.

In Syrafeld bestand mindestens seit der Mitte des 16. Jahrhunderts eine Mühle, heute ein Sägewerk, das ursprünglich vom Wasser der Zwetl und dann bis in die 1970er-Jahre mit elektrischem Strom betrieben wurde, den eine eigene Turbine erzeugte. Der kleine Ort,

## Daten und Fakten

### Ehemalige Gemeinde Gschwendt

(Gschwendt, Moidrams, Syrafeld)

Fläche: 6,08 km<sup>2</sup>

	1971	2020
Einwohner	460	581
Häuser	112	251

### Letzter Bürgermeister der Gemeinde

Gschwendt war Franz Prinz aus Syrafeld

† 15. April 2018

### Gemeinde- und Stadträte der ehemaligen Gemeinde Gschwendt

Rudolf Tüchler, Moidrams (1965–1970

Gemeinderat in Moidrams; 1971–1990

Stadtrat; 1990–1995 Gemeinderat)

† 12. Mai 2005

Norbert Lindenbauer, Moidams (1990–1999)

Dr. Johann Berger, Moidrams (Gemeinderat von 1990–1995 und 2001–2002, davon 1995–2000 Stadtrat)

Wilfried Brocks, ehemals Goethestraße, aktuell Moidrams (ab 1980–1995

Gemeinderat sodann bis 2010 Stadtrat)

Franz Kormesser, Moidrams (2005–2010)

Erna Heider, Moidrams (2010–2015)

Eveline Pichler, Moidrams (2015–2020)

Franz Waldecker, Gschwendt (seit 1995)

Martin Heider, Syrafeld (seit 2020)

Christine Herndler, Moidrams (seit 2020)

Weitere, in Moidrams wohnhafte Gemeinderatsmitglieder werden im Verlauf der Serie bei der Gemeinde Zwetl genannt (künftige Ausgabe 2/2021)

malerisch am steilen Abhang über dem Zwetlfluss gelegen, beherbergt heute auch einen Lehrmittelverlag samt Schulbedarfszentrum.

In Moidrams lässt sich seit der 1. Hälfte des 18. Jahrhunderts ein Gasthaus nachweisen. Daraus wurde im Laufe der Zeit das renommierte Hotel Bergwirt Schrammel. Seit einigen Jahren befindet sich im Dorf mit „Die Hütte“ ein zweiter Gastronomiebetrieb. An der Bundesstraße, quasi im Speckgürtel der Stadt Zwetl, hat sich ein Gewerbepark entwickelt. Der erste Betrieb, der sich hier ansiedelte, war die Karosseriewerkstätte des 1956 aus Ungarn geflüchteten Mechanikers Sandor Kiss, heute Toyota Bauer. Später kamen die Dachdeckerei und Spenglerei Sillipp, die Tischlerei Hermann Ledermüller,

die Karosseriewerkstätte Kormesser und die Firma Kreativer Holzbau von Christof Kastner dazu. An der Straße, die zum Landesklinikum bei der Propstei führt, steht seit einigen Jahren ein Supermarkt. ■



Syrafeld, 1969



Blick auf Gschwendt (Aufnahmedatum: 24. Mai 2019)

### Ergänzung zur Orteserie Großlobnitz – Ausgabe 1/2020:

Bei den ehemaligen Gemeinderäten wurden Franz Bruckner aus Kleinotten (17. April 1990 bis 28. Mai 1990), Gabriele Linser aus Germanns (2015–2020) sowie Franz Wally, Mayerhöfen (2000–2005) vergessen zu erwähnen. Wir danken für die Hinweise und entschuldigen uns für das Versehen.

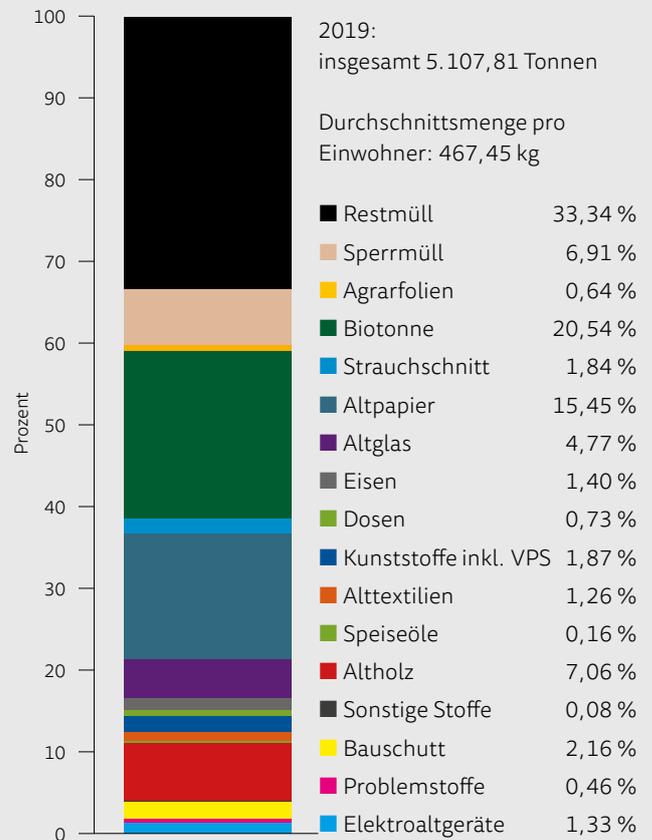
Abfallentsorgung

# Bevölkerung punktet mit „Trenneifer“

Insgesamt sammelte der Gemeindeverband für Müllbeseitigung im Bezirk Zwettl im Jahr 2019 18.828,60 Tonnen an Abfällen – das sind um rund 3,5 Prozent mehr als im Jahr davor.

In der Stadtgemeinde Zwettl wurden insgesamt 5.107,81 Tonnen gesammelt, das bedeutet eine Durchschnittsmenge pro Einwohner von 467,45 kg. Aus dieser Statistik geht aber auch hervor, dass die Zwetler gute „Mülltrenner“ sind, denn es kamen nur 33,34 % Restmüll in die Tonne, der Rest wurde brav getrennt.

## Abfallzusammensetzung in der Gemeinde Zwettl



Öffentliche Wasserversorgung

## Info zu Trinkwasserwerten

Laut § 6 der Trinkwasserverordnung ist der Betreiber einer Wasserversorgungsanlage einmal jährlich verpflichtet, die Abnehmer über die aktuelle Qualität des Wassers zu informieren.

Auf [www.zwettl.at](http://www.zwettl.at) finden Sie Detailinformationen zur Qualität des Trinkwassers der Gemeinde-Wasserversorgungsanlagen: Zwettl Stadt – Moidrams, Rudmanns – Stift Zwettl – Waldbrandsiedlung – Edelhof, Friedersbach, Kleinschönau – Kleehof – Mitterreith, Eschabruck – Oberwaltenreith, Siedlung Rieggers, Siedlung Niederneustift und Schloß Rosenau.

**JULI - AUGUST**  
 JEDEN FREITAG 14 – 18 UHR  
 JEDEN SAMSTAG 10 – 13 UHR

**ZWETTL Summer Dates**

**ERLEBEN:** Straßenmusiker, Modeschauen, Attraktionen und überraschende Acts

**SHOPPEN:** „Geh’ ma Schaufensterin“ – die Schaufenster-Shoppingtour mit tollem Gewinnspiel

**GENIESSEN:** Take-Away Kulinarik der Innenstadt-Lokale

**WOHLFÜHLEN:** Neue Zwettler Stadtmöbel, kreiert von den Zwettler Tischlerbetrieben

Wir treffen uns in der Zwettler Innenstadt!

wtm NAFES ZWETTL Wirtschaft VOLL LEBEN

Programm online unter [www.zwettl.info](http://www.zwettl.info) oder [Facebook](https://www.facebook.com/wtmzwettl) /wtmzwettl

# Personelle Änderungen im Stadttamt

**D**ie anstehenden Pensionierungen zweier langjähriger Mitarbeiter sorgen für Veränderungen im Personalstand des Stadttamtes. Finanzdirektor Johann Altmann und Bauamtsmitarbeiter Gerhard Resch treten die Pension an.

**Gabriela Koppensteiner-Decker und Rudolf Gruber folgen nach** Gabriela Koppensteiner-Decker folgt Johann Altmann als Leiterin der Abteilung Finanzverwaltung im Stadttamt nach. Sie arbeitet bereits im Finanz- und Haushaltswesen und ist für die Lohnverrechnung, Budgetierung und Darlehensangelegenheiten zuständig. Zum



Vbgm. Andrea Wiesmüller (l.), Stadttamtsdirektor Mag. Hermann Neumeister und Bürgermeister LAbg. Franz Mold gratulierten Gabriela Koppensteiner-Decker und Rudolf Gruber (v. r.) zu ihren neuen Funktionen.

neuen Kassenverwalter wurde Rudolf Gruber bestellt, zu dessen Aufgabengebiet die Stadtkasse sowie die Grundsteuer gehören. Bei beiden handelt es sich um langjährige Mitarbeiter, die bereits im Finanzbereich der Gemeinde bestens etabliert sind.

**Ing. Michael Tüchler für Bauamt aufgenommen**

Ing. Michael Tüchler aus Moirdrams trat im April seinen Dienst im Bauamt an. Er folgt damit Gerhard Resch nach. In den Aufgabenbereich von Ing. Tüchler fallen insbesondere die Fachbereiche Verkehr und Mobilität, Stadtbuss, Winterdienst und Parkraumüberwachung. ■



Vbgm. Andrea Wiesmüller, Bürgermeister LAbg. Franz Mold und Stadttamtsdirektor Mag. Hermann Neumeister hießen Ing. Michael Tüchler (2. v. l.) im Stadttamt willkommen.

Bei der Stadtgemeinde Zwettl-NÖ gelangt folgender Dienstposten zur Besetzung

## Vertragsbedienstete(r)

als Mitarbeiter/in im Bauhof

mit Vollbeschäftigung im Ausmaß von 40 Stunden pro Woche

Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976, LGBl. 2420, in der geltenden Fassung. Das Dienstverhältnis wird vorerst auf sechs Monate befristet abgeschlossen.

Die Einstufung erfolgt in der Entlohnungsgruppe 5, der Monatsbezug beträgt mindestens € 1.902,89 (brutto).

### Anstellungserfordernisse:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Zimmerer oder Tischler
- Genauigkeit, Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Flexibilität
- Bereitschaft zu Mehrdienstleistungen (z.B.: Winterdienst, Veranstaltungen, ...)
- handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- gutes persönliches Auftreten, Höflichkeit, Verlässlichkeit
- gesundheitliche und fachliche Eignung sowie körperliche Belastbarkeit
- Führerschein, zumindest der Gruppen B und C
- abgeleiteter Präsenzdienst (Zivildienst) bei männlichen Bewerbern
- Unbescholtenheit
- Nachweis der österreichischen Staatsbürgerschaft oder eines EU- oder EWR-Mitgliedsstaates

### Wir bieten:

- eine verantwortungsvolle und interessante Tätigkeit
- teamorientiertes Arbeiten
- interne und externe Weiterbildung

Bewerbungsschreiben sind mit den erforderlichen Unterlagen bis spätestens 31. Juli 2020 an die Stadtgemeinde Zwettl-NÖ in 3910 Zwettl, Gartenstraße 3, zu richten.  
Weitere Auskünfte erteilen Stadttamtsdirektor Mag. Hermann Neumeister (Tel. : 02822/503-120) sowie Baudirektor Ing. Oswin Kammerer (Tel. : 02822/503-150)





Moorheilbad Harbach

Lebens.Resort Ottenschlag

## GEMEINSAM FÜR GESUNDE PERSPEKTIVEN.

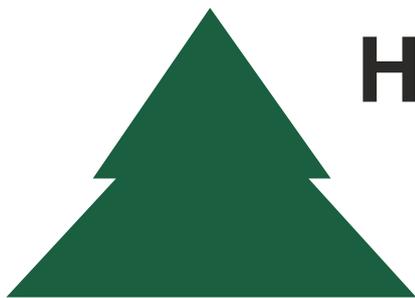
Das **Moorheilbad Harbach** und das **Lebens.Resort Ottenschlag** unterstützen Menschen bei der Gesundheitsvorsorge und Rehabilitation. Die persönlichen Stärken unserer Mitarbeiter und die spürbare Herzlichkeit sind die entscheidenden Grundlagen für unseren Erfolg. Verstärken auch Sie unser Team im Hotel- und Gastronomiebereich mit Ihren individuellen Fähigkeiten. Wir freuen uns auf Sie!



[www.moorheilbad-harbach.at/jobs](http://www.moorheilbad-harbach.at/jobs)



[www.lebensresort.at/jobs](http://www.lebensresort.at/jobs)



# Holzfachgeschäft Glaserie

# ASCHAUER

**3910 Zwettl • Kesselbodengasse 10**  
**Tel.: 02822 / 52521 • [www.aschauer-zwettl.at](http://www.aschauer-zwettl.at)**

# Jedem Baby sein Willkommensbäumchen – ein Zeichen für Familien

Symbolisch und zweckmäßig zugleich sind die Geschenke der Gemeinde an Jungfamilien anlässlich der Geburt eines Kindes. Eine Besonderheit ist neuerdings der Willkommensbaum – persönlich überbracht von Bürgermeister Franz Mold.



Noah mit Mama Martina und Papa Marco Winter aus Uttissenbach konnten von Bürgermeister LAbg. Franz Mold einen Kriecherbaum in Empfang nehmen. Zur Auswahl standen dabei Apfel-, Kriecherl- oder Tannenbäumchen von Waldviertler Baumschulen.

Die Witterung, Jahreszeit und die entspannte Situation im Zusammenhang mit dem Coronavirus machten es jetzt möglich: Die Eltern der im Zeitraum Jänner bis Mai 2020 geborenen Kinder wurden am 15., 17. und 23. Juni durch Bürgermeister LAbg. Franz Mold und Stadtgärtner Karl Zeinzinger besucht, um die Obstbäume persönlich zu übergeben. Der Bürgermeister gratulierte den Eltern und Stadtgärtner Karl Zeinzinger gab gleich die richtigen Tipps in Sachen Baumpflanzung und Baumpflege.

Der junge Baum ist als symbolischer Lebensbaum für das Neugeborene gedacht und wächst gemeinsam mit dem Kind heran. So sollen Obstbäume idealerweise dann das erste Mal Früchte tragen, wenn der Nachwuchs eingeschult wird.

Am 22. Oktober 2019 war vom Gemeinderat beschlossen worden, jedes ab Jänner 2020 neugeborene Baby der Stadtgemeinde Zwettl mit einem Willkommensbaum und einem Wickelrucksack – mit praktischem Equipment und Info-Material für die jungen Eltern – zu begrüßen. Damit setzt die Gemeinde Zwettl ein besonderes Zeichen für die jungen Familien. >



Julian Haber mit Mama Sandra, Zwettl



Adrian Höllrigl mit Mama Daniela, Friedersbach



Emma Bauer mit Mama Johanna Bauer und Mathias Vogl, Zwettl



Finlay Zimmermann-Turk mit Mama Sonja Turk, Zwettl



Jakob Grötzl mit Mama Roswitha Wimmer, Großglobnitz



Lena Schulner mit Mama Sabine, Großglobnitz



Alexander Stütz mit Mama Iris Stütz und Papa Hans Dieter Huttmann, Zwettl



Baby Julian Raab mit Schwester Lena sowie Lisa und Jürgen Raab, Zwettl



Baby Laura Neunteufl mit Mama Simone Meneder, Oberstrahlbach



Leonie Wolf mit Mama Birgit Wolf und Papa Christoph Mayerhofer, Zwettl



Baby Lukas Zeugswetter mit Mama Sabrina Klopff, Niederstrahlbach



Baby Johanna Ebner mit Mama Ines, Oma Regina und Bruder Valentin, Eschabruck



Baby Philipp Böhm mit Mama Daniela, Oberstrahlbach



Michael mit Eltern Daniela und Christian Graf, Großglobnitz



Baby Nico Lugauer mit Petra Schwanzelberger und Martin Lugauer, Rudmanns



Baby Tobias  
Neubauer mit  
Melanie  
Fichtinger und  
Markus  
Neubauer,  
Zwettl



Baby Tyler  
Kaltenböck mit  
Bruder Finlay,  
Mama Sabrina  
und Papa  
Alexander  
Böhm,  
Kleinschönau



Ein Bäumchen  
für Leonora  
Steiningger aus  
Kleinotten,  
entgegen-  
genommen  
von Opa  
Günther  
Zwölfer



Moritz Spitaler  
mit seinen  
Eltern Carina  
Spitaler-  
Wagner und  
Andreas  
Spitaler,  
Gradnitz



Jürgen Thaler  
mit Mama  
Daniela und  
seiner großen  
Schwester Nina,  
Unter-  
rosenauerwald



Matheo  
Weidenauer  
mit Mama  
Viktoria,  
Mitterreith



Adrian  
Grassinger mit  
Mama Karin  
Redl, Bruder  
Kilian und  
Papa Stephan  
Grassinger,  
Merzenstein



Jakob mit  
Mama Veronika  
Helmreich,  
Waldhams

Bürgermeister Franz Mold und Stadtgärtner Karl Zeininger freuen sich auf die Übergabe vieler weiterer „Babybäumchen“. Die Fortsetzung dieser Baby- und Bäumchengalerie für die Geburten ab Juni finden Sie in unseren nächsten Gemeindenachrichten, die am 9. Oktober erscheinen werden. ■

## GEBURTEN

- 12. März Celina **Hackl**, Jagenbach
- 16. März Nico Leopold **Lugauer**, Rudmanns
- 17. März Johanna Maria **Ebner**, Eschabruck
- 25. März Jakob **Grötzl**, Großglobnitz
- 27. März Matheo **Weidenauer**, Mitterreith  
Tobias **Neubauer**, Zwettl
- 30. März Tyler **Kaltenböck**, Kleinschönau
- 5. April Finlay **Turk-Zimmermann**, Zwettl
- 7. April Leonie **Wolf**, Zwettl
- 10. April Leonora **Steininger**, Großglobnitz
- 25. April Alexander **Stütz**, Zwettl
- 27. April Matteo **Einfalt**, Zwettl
- 2. Mai Jakob **Helmreich**, Waldhams
- 11. Mai Michael Christian **Graf**, Großglobnitz
- 12. Mai Jürgen **Thaler**, Unterrosenauerwald
- 18. Mai Adrian **Höllrigl**, Friedersbach
- 22. Mai Moritz **Spitaler**, Gradnitz
- 27. Mai Emma **Bauer**, Zwettl
- 1. Juni Rosalie **Fröschl**, Friedersbach
- 5. Juni Erik Leon **Schneider**, Großglobnitz
- 15. Juni Niklas **Böhm**, Zwettl  
Ben **Waldhäusl**, Zwettl
- 18. Juni Sarah **Assfall**, Zwettl



## EHESCHLIESSUNGEN

- 2. Mai Julia **Rauch**, Zwettl  
Jaroslav **Vlk**, Zwettl
- 6. Juni Jessica Romana **Schützenhofer**, BA BSc, Zwettl  
Jürgen Franz **Prinz**, Zwettl
- 26. Juni Daniela Andrea **Strohmayr**, Gerotten  
Stefan Robert **Vogl**, Gerotten  
Nina **Huber**, Zwettl  
Alexander **Jungmann**, Zwettl

## STERBEFÄLLE

- 17. März Rupert **Göls**, 79 Jahre, Rudmanns
- 21. März Johann **Edinger**, 81 Jahre, Zwettl
- 30. März Johann **Mittmannsgruber**, 54 Jahre, Zwettl
- 31. März Berta **Mathes**, 87 Jahre, Zwettl
- 1. April Manfred **Winkler**, 52 Jahre, Gschwendt
- 8. April Wilhelm **Wagner**, 45 Jahre, Merzenstein
- 13. April Theresia **Frangl**, 96 Jahre, Zwettl
- 15. April Gerhard **Hofmann**, 62 Jahre, Rudmanns  
Franz **Böhm**, 61 Jahre, Gradnitz
- 23. April Karl **Wagner**, 83 Jahre, Zwettl  
Rudolf **Blauensteiner**, 90 Jahre, Gradnitz
- 30. April Franz **Hofbauer**, 90 Jahre, Zwettl  
Hildegard **Trappl**, 93 Jahre, Zwettl
- 1. Mai Franz **Haider**, 89 Jahre, Zwettl
- 5. Mai Manfred **Ross**, 84 Jahre, Stift Zwettl
- 9. Mai Brigitte **Müllner**, 71 Jahre, Gschwendt
- 16. Mai Josef **Jungwirth**, 88 Jahre, Mitterreith
- 19. Mai Elisabeth Maria **Rabl**, 71 Jahre, Moidrams
- 27. Mai Leopold **Mayerhofer**, 84 Jahre, Zwettl
- 29. Mai Margareta **Stöger**, 80 Jahre, Zwettl
- 3. Juni Maria **Wagesreiter**, 92 Jahre, Zwettl
- 8. Juni Franz **Kasper**, 69 Jahre, Niederstrahlbach
- 9. Juni Elisabeth Maria **Pulkert**, 91 Jahre, Zwettl
- 13. Juni Gertrude **Jank**, 79 Jahre, Marbach am Walde
- 15. Juni Reinhard Wolfgang **Draxler**, 63 Jahre, Zwettl
- 17. Juni Johann **Bayreder**, 91 Jahre, Zwettl
- 25. Juni Angela **Koppensteiner**, 97 Jahre, Oberstrahlbach  
Helga **Robb**, 78 Jahre, Rosenau Schloß

**zauner**  
Baumeister - Zimmermeister



**STEIN  
WUNSCH**



**EIGENE STEINBRÜCHE**  
HEIMISCHER WACHAUER MARMOR  
KEINE LANGEN UMWELTBELASTENDEN  
TRANSPORTWEGE



**Steinmetzmeister WUNSCH GmbH & Co KG • 3910 Zwettl, Karl Kastner-Straße 3**  
Tel.: 02822/52 478 • Fax: DW 7 • [www.wachauermarmor.at](http://www.wachauermarmor.at) • [stein.wunsch@wachauermarmor.at](mailto:stein.wunsch@wachauermarmor.at)

## GEBURTSTAGE

**99. GEBURTSTAG**  
2. Juni Rosa **Dominik**, Zwettl

**98. GEBURTSTAG**  
6. April Emma **Vieh**, Rudmanns  
29. April Aloisia **Berger**, Zwettl

**97. GEBURTSTAG**  
1. Mai Angela **Koppensteiner**, Oberstrahlbach

**96. GEBURTSTAG**  
13. April Rudolf **Hahn**, Niederneustift  
25. April Rosa **Neuteufel**, Zwettl  
28. Mai Alois **Ebner**, Eschabruck

**95. GEBURTSTAG**  
14. April Gertrude **Mühlöcker**, Zwettl  
14. Mai Brunhilde **Stephan**, Zwettl  
23. Mai Theresia **Klinger**, Zwettl

**94. GEBURTSTAG**  
1. April Hildegard **Minihold**, Jagenbach  
1. Mai Aloisia **Pöltner**, Zwettl  
31. Mai Rosa **Weissinger**, Zwettl

**93. GEBURTSTAG**  
12. April Franz **Gottsbachner**, Zwettl  
26. April Maria **Fuchs**, Zwettl  
29. Mai Bertha **Artner**, Zwettl  
30. Mai Christine **Kirchner**, Rudmanns  
Johann **Zeugswetter**, Niederstrahlbach

**92. GEBURTSTAG**  
4. April Berta **Gutmann**, Zwettl  
21. April Johann **Eggenberger**, Zwettl  
29. April Maria **Renk**, Großhaslau  
6. Mai Maria **Weidenauer**, Mitterreith  
1. Juni Anton **Holl**, Zwettl

2. Juni Anna **Braun**, Zwettl  
8. Juni Margareta **Weißensteiner**, Zwettl

**91. GEBURTSTAG**  
29. April Hedwig **Franzus**, Zwettl  
1. Mai Margaretha **Kerschbaum**, Großglobnitz  
3. Mai Aloisia **Palatka**, Zwettl  
5. Mai Karl **Aschauer**, Zwettl  
17. Mai Theresia **Mayer**, Waldrandsiedlung  
27. Mai Juliana **Allinger**, Zwettl  
28. Mai Rosa **Reiter**, Zwettl  
15. Juni Johann **Dastl**, Rudmanns

**90. GEBURTSTAG**  
5. Juni Anna **Lackinger**, Zwettl  
6. Juni Anton **Almeder**, Zwettl  
11. Juni Ing. Ernst **Mayer**, Zwettl

## HOCHZEITSJUBILÄEN

**STEINERNE HOCHZEIT**  
15. Mai Maria und Franz **Rauch**, Zwettl

**EISERNE HOCHZEIT**  
23. April Christine und Anton **Kirchner**, Rudmanns  
24. April Ludmilla und Karl **Hofer**, Zwettl

**DIAMANTENE HOCHZEIT**  
21. April Franziska und Ludwig **Löschenbrand**, Kleinschönau  
6. Mai Emma und Helmut **Goldnagl**, Mitterreith  
25. Mai Maria und Alois **Schröfl**, Gradnitz  
8. Juni Maria und Ernest **Senk**, Rieggers  
17. Juni Anna und Josef **Brunner**, Friedersbach

**GOLDENE HOCHZEIT**  
20. März Margarete und Friedrich **Rausch**, Zwettl  
30. April Anna und Johann **Kittinger**, Waldrandsiedlung  
30. Mai Hilda und Wilfried **Brocks**, Moidrams  
1. Juni Christine und Anton **Friedl**, Niederneustift

## IMPRESSUM

Gemeindenachrichten der Stadtgemeinde Zwettl-NÖ, Amtliche Mitteilungen des Bürgermeisters entsprechend § 38 Abs. 5 der NÖ Gemeindeordnung 1973. **Impressum (für Mitteilungen, die nicht § 50 Ziffer 3 Mediengesetz unterliegen): Medieninhaber und Herausgeber:** Stadtgemeinde Zwettl-NÖ, 3910 Zwettl, Gartenstraße 3, Tel.: 02822/503-0 (gleichzeitig Verlagsort). **Vertretungsbefugtes Organ:** Bürgermeister LAbg. Franz Mold, 3910 Zwettl, Gartenstraße 3. **Redaktion:** StADir.-Stv. Mag.(FH) Werner Siegl MBA, Christa Almeder – Stadtamt Zwettl, 3910 Zwettl, Gartenstraße 3, Tel. 02822/503-123, E-Mail: [werner.siegl@zwettl.gv.at](mailto:werner.siegl@zwettl.gv.at). **Redaktionsmitarbeit:** J. Bauer, S. Bauer BEd., Mag. J. Koller, G. Koppensteiner-Decker, D. Laschober, I. Loimayer, E. Moll MBA, M. Prinz, G. Stöger, B. Todt, M. Wojtczak, T. Zlabinger. **Inserate:** Johann Bauer – Stadtamt Zwettl, 3910 Zwettl, Gartenstraße 3, Tel.: 02822/503-126, E-Mail: [johann.bauer@zwettl.gv.at](mailto:johann.bauer@zwettl.gv.at). **Grafik & Konzept:** KASTNER Grafik, Zwettl, [www.KastnerGrafik.at](http://www.KastnerGrafik.at) in Kooperation mit Patrick Kloepfer, [www.kloepfer.at](http://www.kloepfer.at) (Artdirektion/Layout). **Druck:** Druckerei Ing. Janetschek, 3910 Zwettl, Schulgasse 15/17. **Titelfotos:** ZwettlBad (G. Stöger), Stadterneuerungsaktion (B. Todt), Neue Ortsvorsteher angelobt (C. Schindler/fotozwettl.at). **Fotos (wenn nicht anders angegeben):** Stadtgemeinde Zwettl-NÖ (Ch. Almeder, F. Almeder, S. Bauer BEd., I. Bruckner, Mag. J. Koller, Ing. R. Lugauer, M. Prinz, G. Stöger, B. Todt, T. Zlabinger). Web-Adresse der Stadtgemeinde Zwettl: [www.zwettl.gv.at](http://www.zwettl.gv.at).

**Offenlegung (für Mitteilungen, die nicht § 50 Ziffer 3 Mediengesetz unterliegen):** Die grundlegende Richtung der Gemeindenachrichten der Stadtgemeinde Zwettl ist die Information der Gemeindebürger und anderer interessierter physischer und juristischer Personen über Ereignisse, Absichten, Planungen und Vorhaben aus dem Verwaltungsbereich der Gemeinde und dem Gemeindegebiet. Dazu gehören insbesondere die Verlautbarung amtlicher Mitteilungen und Hinweise der Gemeindeverwaltung, wenn erforderlich auch anderer Gemeinden und der Bundes- und NÖ Landesverwaltung. Ebenso Informationen gesellschaftlicher, sozialer, wirtschaftlicher, kultureller, sportlicher, personenbezogener und allgemeiner Art. Die entgeltliche Werbung ist möglich; die Zustellung erfolgt kostenlos an alle Haushalte der Stadtgemeinde Zwettl und an Interessierte außerhalb des Gemeindegebietes.

Erschienen am 10. Juli 2020

**Raiffeisenbank**  
Region **Waldviertel**

**Meine Bank in Zwettl**

**WAS EINER NICHT SCHAFFT, DAS SCHAFFEN VIELE.**

Mehr auf [rbw4.at](http://rbw4.at)

WAS EINER NICHT SCHAFFT, DAS SCHAFFEN VIELE.

© Raiffeisenbank Region Waldviertel, Wien, F. W. Raiffeisen-Platz 1, 10200 Wien

**ELEKTRO**

**PALMERS**

**Die Mengls.**

**KÜCHENSCHÄTZE**

**RED ZAC**

3910 Zwettl . Landstraße 35 . **NEU 36 . 39 . 41** . T 02822 52471  
3970 Weitra . Kirchengasse 94 . T 02856 2392 . [www.diemengls.at](http://www.diemengls.at)

**LEYRER + GRAF**

**GARANTIERT LEISTUNGSSTARK.**

LEYRER + GRAF Baugesellschaft m.b.H.  
Hochbau • Tiefbau • Energie + Telekom • Holztechnik  
[www.leyrer-graf.at](http://www.leyrer-graf.at)

**Biomarkt**

Mit bestem Gewissen das Beste genießen.

3910 Zwettl  
Landstraße 5  
T: 02822 / 53973

**HELGA'S HOLLER BUSCH**

Öffnungszeiten:  
Mo - Do: 08:30 bis 13:00 und 14:00 bis 18:00 Uhr  
Fr: 08:30 bis 18:00 Uhr  
Sa: 08:30 bis 12:30 Uhr

**GRATIS ERDARBEITEN**

**Konzept Haus baut Ihr Ziegelfertighaus genau nach Ihren Wünschen. Stressfrei und jetzt sogar mit Gratis-Erdarbeiten.**

Beim Kauf eines Konzept Hauses (Bodenplatte oder Kelleraushub inkl. Rollschotter)

**JETZT TERMIN AUSMACHEN:**  
[www.konzept-haus.at](http://www.konzept-haus.at)

**KONZEPT HAUS**

3500 Krems • Tel.: 02732 / 94 103 • [office@konzept-haus.at](mailto:office@konzept-haus.at) • ZIEGELFERTIGHÄUSER



ZISTERZIENSER  
STIFT ZWETTL  
1136

# Gärten Stift Zwettl

Die Seele baumeln lassen, einen Rundgang mit Audioguide unternehmen, das Kaffeehaus in der Orangerie oder den Klosterladen besuchen ...

[www.stift-zwettl.at](http://www.stift-zwettl.at)

# brantnerdürr

ENTSORGUNG | TRANSPORT

3533 Kleinschönau 102, Am Bahnhof | Tel.: 02826 / 880 99

[www.brantner-duerr.at](http://www.brantner-duerr.at)

## Baumaschinenvermietung Thaller R. Zwettl: NEU Yanmar Motoren bei Hofladern bis 48 PS

Thaler 2138/A

Noch mehr Komfort,  
Geräte von 21 - 38 PS



Robert Thaller 02822 / 209 71 • [info@hoflader-baumaschinen.at](mailto:info@hoflader-baumaschinen.at) • [www.hoflader-baumaschinen.at](http://www.hoflader-baumaschinen.at) • Franz Eigl-Straße 23, 3910 Zwettl

der profi fürs büro  
persönlich & online

[www.fichtinger-zwettl.bueroprofi.at](http://www.fichtinger-zwettl.bueroprofi.at)  
[fichtinger@wvnet.at](mailto:fichtinger@wvnet.at)  
Tel +43.(0)2822.52223  
Fax +43.(0)2822.52223-20  
A-3910 Zwettl



# ONLINE UND REGIONAL EINKAUFEN

## lagerhaus-zwettl.at



- Große Auswahl
- 7 Tage, 24 Stunden
- Bequem von zu Hause
- Regionale Wertschöpfung
- Lieferung ins Haus oder versandkostenfreie Abholung



**Er zieht? Er bellt?  
Er kann nicht alleine bleiben?**

**Alles ist mach.BAR**

Mobiles Hundetraining | Verhaltensberatung | Gruppentraining

**Geht's Tier gut, gehts dir gut.**

BARF Beratung | Roh- und Nassfutter  
Haustierzubehör | Trainingsequipment

Michael Groschan  
A: Hamerlingstraße 15, 3910 Zwettl  
E: info@hundetraining-machbat.at  
T: 0664 5304788

[www.hundetraining-machbar.at](http://www.hundetraining-machbar.at)

